

ESCHENBACHER **PÖSTL**

Nr. 462 Dezember 2019



*Heimatabende der
Trachtengruppe Eschenbach*

Jungbürgerfeier 2019

Tag der offenen Käsekeller



selection
Widmer

Grosse Degustation
FR 29. NOV.'19 | 17-20 UHR
SA 30. NOV.'19 | 11-16 UHR

Von Genussmenschen für Genussmenschen.

Die «Grosse Degustation» ist wie ein Familientreffen. Und du bist herzlich eingeladen (auch) dieses Jahr dabei zu sein und diese tollen Menschen zu treffen:

Schweiz - Weine, Biere + Culinaritäten

Hanspeter + Susi Brunner von Bronner's Buurehof, Luzern // Sepp Bucher vom Südhang, Luzern // Mikael Magliocco von Magliocco Vins, Wallis // Anne Müller, Waadt // Adrien Stevens + Patrick Ballabio von Cantine riva Morcôte, Tessin NEU // Stefan Wolf von Dr. Brauwolf, Zürich // Eric + Lucio Notari von Officina della Birra, Tessin

Frankreich - Weine

Amaury Coste von Villa Tempora, Languedoc NEU // Olivier Binet von Dom. Binet x Jacquet, Languedoc

Italien - Weine, Grappe + Culinaritäten

Andrea Abbraccio von Cascina Stella, Piemont // Lorenzo Marolo von Distilleria Marolo, Piemont NEU // Laura Ardiri von Monte Santoccio, Veneto

Österreich - Weine

Birgit Wiederstein, Carnuntum // Harald Pairits + Werner Ringhofer von Die Winzerei, Burgenland

Spanien - Weine

Raquel Grandival + Iván Lopez-Barco von Bodegas Caudalía, Navarra

Sehen wir uns am 29./30. November 2019?

Vorfremde Grüsse

Thomas Widmer, Romy Widmer, Beat Häfliger + Josef Zurfluh

Selection Widmer, Alte Kantonsstrasse 39, 6274 Eschenbach LU, T 041 448 26 24, www.selection-widmer.ch



drehscheibe 65plus seetal
sicher, selbstständig und aktiv im Alter

Die kostenlose Anlaufstelle für Altersfragen in der Region Seetal



Kann mich jemand beraten?

Wo erhalte ich Unterstützung für meine Eltern?

Wie lässt sich meine Vorsorge regeln?

Wo kann ich mithelfen?

Gibt es Tanzangebote für mein Grosi?

Tel. 041 910 10 70

Wir haben Antworten auf Fragen zu Themen wie Gesundheit, Vorsorge, Unterstützung im Alltag, Bildung, Bewegung, Recht, Finanzen, Steuern, Demenz, Freiwilligenarbeit und vielem mehr. Rufen Sie uns an.

Die Drehscheibe 65plus Seetal ist ein Angebot der Gemeinden Aesch, Altwis, Ballwil, Ermensee, Eschenbach, Hitzkirch, Hochdorf, Hohenrain, Inwil, Rain, Römerswil und Schöngau gemeinsam mit Pro Senectute Kanton Luzern. www.seetal65plus.ch

PRO SENECTUTE

Agenda 1–5

Aus dem Gemeindehaus 6–14

Gwärb..... 15–19

Schule..... 20–25

Politik..... 26–27

Dies und Das 28–29

Lüüt vom Fach 30–31

Aus dem Pfarreileben 32–53

VereinsNews 54–75

Wichtige Adressen..... 76

Das Pöstli hat folgende neue E-Mail-Adresse:
poestli@oetterliag.ch

Termine für Veranstaltungskalender und
Abo-Bestellungen an:
architramer@bluewin.ch

Impressum

Herausgeber: Gwärb Eschenbach
Jahr: 2019
Jahrgang: 41
Ausgabennummer: 462
Auflage: 1'950 Exemplare
Erscheint: 11 Mal jährlich
Abo-Preis: Fr. 40.–
Redaktion: Eschenbacher «Pöstli»
 Postfach, 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60

Redaktionsmitglieder: Jörg Traber
 Caroline Buholzer
 Marco Oetterli
Druck, Gestaltung: Oetterli AG
 Rothlustrasse 3
 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60
 poestli@oetterliag.ch

Redaktionsschluss und Ausgabedaten «Pöstli» 2020

42. Jahrgang

Nummer	Redaktionsschluss	Ausgabe
Nr. 463 Januar 20	Montag, 09. Dezember 19	Mittwoch, 18. Dezember 19
Nr. 464 Februar 20	Montag, 20. Januar 20	Mittwoch, 29. Januar 20
Nr. 465 März	Montag, 17. Februar	Mittwoch, 26. Februar
Nr. 466 April	Montag, 23. März	Mittwoch, 1. April
Nr. 467 Mai	Montag, 20. April	Mittwoch, 29. April
Nr. 468 Juni	Montag, 25. Mai	Mittwoch, 3. Juni
Nr. 469 Juli/August	Montag, 22. Juni	Mittwoch, 01. Juli
Nr. 470 September	Montag, 17. August	Mittwoch, 26. August
Nr. 471 Oktober	Montag, 21. September	Mittwoch, 30. September
Nr. 472 November	Montag, 19. Oktober	Mittwoch, 28. Oktober
Nr. 473 Dezember	Montag, 16. November	Mittwoch, 25. November
Nr. 474 Januar 21	Montag, 14. Dezember 20	Mittwoch, 23. Dezember 20
Nr. 475 Februar 21	Montag, 18. Januar 21	Mittwoch, 27. Januar 21

Einsendungen an:

Redaktion «Pöstli», Postfach, 6274 Eschenbach oder
Oetterli AG, Rothlistrasse 3, 6274 Eschenbach

E-Mail: poestli@oetterliag.ch

Veranstaltungen per E-Mail an: architaber@bluewin.ch



Die wichtigsten Termine der Gemeinde

November

23.	Sa.	Nachschiesskurs
25.	Mo.	Vereinspräsidenten Konferenz
30.	Sa.	Altpapiersammlung

Dezember

02.	Mo.	Kirchgemeindeversammlung
09.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
12.	Do.	Gemeindeversammlung
18.	Mi.	Grünabfuhr
18.	Mi.	Erscheint Pöstli

Januar

07.	Di.	Häckeldienst (Christbäume einsammeln)
20.	Mo.	Ortsfeiertag St. Sebastian
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss
27.	Mo.	Grünabfuhr
29.	Mi.	Erscheint Pöstli

Siehe auch unter www.eschenbach-luzern.ch unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumbelungsprogramm

Termine: Neue und Änderungen melden an
Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach; Fax: 041 448 02 52
Mail: archittraber@bluewin.ch

Monat	Tag	Wer / Was	Zeit	Wo
November 2019				
20.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
20.	Mi.	Frau+Familie Weihnachts-Werkstatt für alle	13.30	Saal
20.	Mi.	CVP Parteiversammlung		Oberhof
21.	Do.	ESV Riegenversammlung Männer		Eschenbach
22.	Fr.	Trachtenchor Begleitung Gottesdienst	16.00	Betagtenzentrum
22.	Fr.	Härzessach Adventsausstellung im Laden	16.00–21.00	Pfistergässli 4
23.	Sa.	Feldschützen /LKSV Nachschiesskurs	08.30	Hüslenmoos
23.	Sa.	Härzessach Adventsausstellung im Laden	09.00–18.00	Pfistergässli 4
23.	Sa.	Kirchenchor Begleitung Gottesdienst	17.00	Pfarrkirche
23.	Sa.	Männerchor 100 Jahr Jubiläum		Südhang
24.	So.	Härzessach Adventsausstellung im Laden	10.00–15.00	Pfistergässli 4
25.	Mo.	Senioren aktiv Tageswanderung, Besammlung	08.50	Bahnhof
25.	Mo.	Vereinspräsidenten Konferenz	20.00	
25.–29.	Mo.–Fr.	Schule Mint-Projekt 3.–6. PS		
27.	Mi.	Ref. Kirche Regionaltreffen 64plus	09.30	Betagtenzentrum
29.	Fr.	Musikschule Schülerkonzert Gitarrenklasse	19.00	MZR Neuheim
29.	Fr.	Frau+Familie Spielabend Brändi Dog	20.00	Vereinslokal
29.	Fr.	Adventsmärt Eschenbach	16.00–21.00	Saal
29.+30.	Fr.+Sa.	Trachten Adventsmärt		Saal
30.	Sa.	Adventsmärt Eschenbach	10.00–17.00	Saal
30.	Sa.	Gemeinde /ESV Altpapiersammlung		
30.	Sa.	Samichlauseinzug	17.45	Bahnhofstrasse
Dezember 2019				
01.–24.		Frau+Familie Adventsfenster		
02.	Mo.	Kirchgemeindeversammlung	20.00	Betagtenzentrum
03.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
04.	Mi.	Schule Roratefeier PS	07.00	Pfarrkirche
06.+07.	Fr.+Sa.	Feldmusik Winterkonzert	20.00	Saal
08.	So.	Maria Empfängnis		
09.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
09.	Mo	KAB Klausfeier	19.30	Löwen
11.	Mi.	Volkssportverein Höck	20.00	Brioche
12.	Do.	Gemeindeversammlung (Voranschlag)	20.00	Saal
14.	Sa.	Musikschule Adventskonzert	17.00	Pfarrkirche
14.	Sa.	IG Waldweihnachten	ab 17.30	Frauenwald
15.	So.	Männerchor Begleitung Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
17.	Di.	Senioren aktiv Weihnachtsfeier	13.30	Saal
18.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
18.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
20.	Fr.	Christbaumverkauf Schule–Förster	15.00–19.00	Rössliplatz
21.	Sa.	Christbaumverkauf Schule–Förster	09.00–15.00	Rössliplatz
21.bis 05.01.		Schule Weihnachtsferien		
24.	Di.	Frau+Familie Chinderfiir, Krippenspiel	15.00	Pfarrkirche
24.	Di.	Pfarrei Gottesdienst in der Pfarrkirche und Klosterkirche	22.30	
25.	Mi.	Weihnachten		
25.	Mi.	Pfarrei Gottesdienst	09.00	Klosterkirche

25.	Mi.	Pfarrei Gottesdienst	10.30	Pfarrkirche
31.	Di.	Silvester		

Januar 2020

01.	Mi.	Neujahr		
04.	Sa.	Escheschränzer Auftritt bei den Hoitröchner		Altwis
05.	So.	Pfarrei Sternsinger unterwegs	10.30–13.00	
06.	Mo.	Schule Beginn nach Ferien		
11.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard-Kurs		
13.	Mo.	Schule Wintersporttag SEK		
14.	Di.	Schule Infoabend Schuleintritt Basisstufe	19.30	MZR Hübeli
18.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard- Kurs		
18.	Sa.	Escheschränzer Auftritt im Häxe-Chessu		Inwil
20.	Mo.	Ortsfeiertag St. Sebastian		
20.	Mo.	Feldschützen Gedächtnis	10.30	Pfarrkirche
20.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
21.	Di.	Senioren aktiv Fondue-Essen	11.30	Saal
24.	Fr.	Feldschützen GV	19.15	Löwen
24.	Fr.	ESV GV		Saal
25.	Sa.	SSE Ski- und Snowboard-Kurs		
25.	Sa.	Escheschränzer Auftritt im Magic-Night		Hohenrain
27.	Mo.	Schule Wintersporttag SEK (Verschiebedatum)		
27.	Mo.	KAB GV	19.00	
27.	Mo.	Schule Elternforum 6274	19.30	MZR Neuheim
29.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		

Black Friday is coming

29. November 2019

25%

posterkoenig.ch  kartenkaiser.ch 



ein Unternehmen
der **Oetterli AG**

*Rabatt nicht mit anderen Aktionen kombinierbar,
Aktion gültig am 29. November 2019 in unserem Online-Shop



Traktanden Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2019



Am Donnerstag, 12. Dezember 2019, 20.00 Uhr, findet im Lindenfeldsaal die Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat hat die Traktanden wie folgt festgelegt:

1. Budget 2020 Einwohnergemeinde
2. Abrechnung Sonderkredit Erdbeton- und Flüssigbodenanlage im Kieswerk
3. Sonderkredit AREAL-Netz; Photovoltaikanlage
4. Sonderkredit für Kauf Stockwerkeigentum Oeggenringenstrasse 12
5. Ersatzwahl Bürgerrechtskommission
6. Verschiedene Orientierungen

Die Botschaften sind in alle Haushaltungen versandt worden. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Das PDF ist unter: [www.eschenbach-luzern.ch/Onlineschalter/Botschaft Budget 2020](http://www.eschenbach-luzern.ch/Onlineschalter/Botschaft%20Budget%2020) aufgeschaltet.

Aktuelle Bauprojekte in Eschenbach:

Knoten Klosterkirche K16 und Erschliessung «Oberhof»

Die Arbeiten auf der Kantonsstrasse mit der Erschliessung «Oberhof» wird bis Mitte Dezember 2019 abgeschlossen sein. In diesem Zeitpunkt wird zudem die Lichtsignalanlage wegfallen.

Oeggenringenstrasse entlang «Oberhof»-Überbauung

Dieser Strassenabschnitt zwischen Kreisel Lindenfeldstrasse zur Rothenburgstrasse wird bis Ende November 2019 erstellt sein. Ab Mitte Dezember 2019 wird diese Strasse in der Tempo 30 Zone auch für den motorisierten Verkehr wieder befahrbar sein.

Sanierung «Försterhaus»

Ende November 2019 wird das Försterhaus eingestrichelt, mit dem gleichen Farbton gestrichen und die Fensterläden werden saniert oder ersetzt. Ziel ist, diese Arbeiten bis zur Eröffnung der Oberhofüberbauung im März 2020 abgeschlossen zu haben.

Eschenbach weist fürs 2020 ein ausgeglichenes Budget aus

Eschenbach budgetiert für 2020 mit einem Aufwand und Ertrag von CHF 40.9 Mio. und plant ausgeglichen abzuschliessen. Die Steuererträge mit CHF 8.6 Mio., die Schulgeldbeiträge des Kantons und der Nachbargemeinden Ballwil und Inwil von CHF 6 Mio. und die Ablieferung aus dem Kieswerk mit CHF 2.3 Mio. sind die grössten Einnahmequellen der Gemeinde. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 3.84 Mio. Davon werden CHF 1.2 Mio. für die Schulraumerweiterung Lindenfeld (Schulhäuser 1 und 2) eingesetzt. Zudem plant die Gemeinde eine Photovoltaikanlage auf den Schulhäusern und Kieswerk für den Eigengebrauch im Kieswerk. Damit können 75 % selber verwendet und die restlichen 25 % ins CKW-Netz eingespielen werden. Insgesamt ist dafür ein Sonderkredit von CHF 1.2 Mio. traktandiert. Für die Erweiterung der Gemeindeverwaltung steht der Kauf eines Stockwerkeigentums für CHF 900'000 auf der Themenliste. Weiter wird an der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2019 über die Erneuerung der Sammelstelle, die Teilzonenplanänderung «Moos» und die Optimierung des Kiesabbaus informiert.

Schulhäuser Lindenfeld

Das neue Sekundarstufenschulhaus «Lindenfeld 3» ist seit diesem Sommer bezogen und in Betrieb. Aktuell wird das Schulhaus «Lindenfeld 2» saniert. Dieses Schulhaus wird umgebaut und es entstehen neue Gruppenräume und Schulzimmer sowie ein neues Musikzimmer. Dieser Umbau soll bis zu den Faschnachtsferien beendet sein. Ab diesem Zeitpunkt wird das «Lindenfeld 1» saniert. Am 5. September 2020 findet der Tag der offenen Tür der Lindenfeldschulhäuser statt.

Infos über den Stand des Rössli-Projekts

Das Beurteilungsgremium im Wettbewerbsverfahren «Rössli» hat am 19. November 2019 getagt und zwei Projekte der engeren Wahl bestimmt. Beide Projekte sollen in einer abschliessenden Runde nochmals weiterbearbeitet werden, bevor das Gremium dann im Februar 2020 abschliessend entscheidet. Dann soll das Siegerprojekt der Öffentlichkeit vorgestellt werden.



Zuzüger Oktober / November 2019

- Blum Michael und Eliane mit Maximilian, Neubühlweg 12
- Brägger Angelika, Unterdorfstrasse 29
- Bürki Fatimah, Sommerau 56
- Wissiak Reinhard, Unterdorfstrasse 29

Wir heissen alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen!



Wertvolle Tipps für die An- und Ummeldung bei der Einwohnerkontrolle

Zuzug nach Eschenbach, Umzug in Eschenbach oder Wegzug aus Eschenbach: In allen drei Fällen ist die Einwohnerkontrolle zu informieren.

Zuzug

Wer neu in eine Gemeinde zieht, hat viele Sachen zu erledigen. Und trotzdem ist es wichtig, dass die formale Anmeldung auf der Gemeinde rechtzeitig vorgenommen wird. Neuzuziehende haben die Pflicht, sich innert vierzehn Tagen am neuen Wohnort anzumelden. Dazu ist es nötig, dass pro Haushalt eine erwachsene Person die persönliche Anmeldung am Schalter der Einwohnerkontrolle vornimmt. Selbstverständlich können mehrere im selben Haushalt wohnende Personen zusammen angemeldet werden. Wichtig ist, dass von allen zu meldenden Personen die nötigen Unterlagen vorhanden sind. Für die Anmeldung werden Heimatschein, Krankenversicherungsausweis und Familienbüchlein benötigt. Ausländische Staatsangehörige benötigen für die Anmeldung anstelle des Heimatscheins den Reisepass und die entsprechenden Ausweispapiere (Ausländerausweis oder Aufenthaltsgewissensbescheinigung). Am Schalter kann dann die Anmeldung innert kurzer Zeit erledigt werden.

Umzug

Leider wird die Meldung einer Adressänderung innerhalb der Gemeinde oft vergessen. Auch im Falle eines Umzugs innerhalb der Gemeinde und innerhalb des gleichen Gebäudes, bitten wir Sie, die Adressänderung der Einwohnerkontrolle innerhalb von vierzehn Tagen zu melden. Militärdienst- und

Zivilschutzpflichtige melden die Adressänderung auch dem Kreiskommando. Ausländische Staatsangehörige bringen den Ausländerausweis mit.

Wegzug

Der Wegzug aus der Gemeinde ist der Einwohnerkontrolle unter Vorlage des Schriftenempfangscheins bzw. des Passes und des Ausländerausweises zu melden. Militärdienst- und Zivilschutzpflichtige haben den Wegzug auch dem Kreiskommando anzuzeigen.

Öffnungszeiten

Die Einwohnerkontrolle ist von Montag bis Freitag von 08.00–11.45 Uhr sowie von 14.00–17.00 Uhr (Freitag bis 16.00 Uhr) geöffnet.

Tageskarten Gemeinde



Die Gemeinde Eschenbach bietet pro Tag zwei SBB-Tageskarten zu je Fr. 45.– an.

Damit leistet sie einen aktiven Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RHB und des Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schifffahrtsbetrieben.

Bestimmungen

1. Reservationen: Reservationen werden frühestens 120 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Sie können telefonisch (041 449 90 10), am Schalter, per E-Mail (gemeinde@eschenbach-luzern.ch) oder online via Internet (www.eschenbach-luzern.ch) erfolgen.

2. Bezug: Die «Tageskarten Gemeinde» können frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum am Schalter der Gemeindeverwaltung (1. OG) bezogen werden. Ein Versand der Tageskarten mit Rechnung ist nicht möglich.

3. Verhinderung: Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten ist der volle Preis inkl. Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

4. Preis: Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 45.– erhoben.



Baubewilligungen

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Thomas Bossardt, Hubenfeld 31,
6274 Eschenbach
*Sanierung Dach und Neuanstrich Fassade,
Hubenfeld 31*
- Astrid Elmiger und Daniel Heller, Stüdweid 7,
6274 Eschenbach
Neubau Wintergarten (unbeheizt), Stüdweid 7

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle Kieswerk

Dienstag, von 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, von 08.00 – 11.00 Uhr

Voranzeige

Die Abfallsammelstelle bleibt am
Dienstag, **24. Dezember 2019** und Dienstag,
31. Dezember 2019 geschlossen.

Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer/in	Käufer/in
StWE-Gst. Nr. 9386 und Gst. Nr. 50102, Oberhof	Zentrum Oberhof AG, Gisikon	Mäder Kurt, Alpnach Dorf
StWE-Gst. Nr. 8933 und Gst. Nr. 50030, Neubühlweg 7	Salzmann Bau AG, Gerligenstrasse 21	Stirnemann Christine, Neubühlweg 7
StWE-Gst. Nr. 8048, Blattenhalde 9	Erben Bammert Josef sel.	Bammert-Niederberger Adelheid, Blattenhalde 9
StWE-Gst. Nr. 9429 sowie Gst. Nrn. 50176 und 50177, Wydmühleweg	Immo Partners Group AG, Buochs	Koch Urs und Arnet Jasna, Lindenbrunnenstrasse 8

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Da bietet sich die neue Seetaler Brattig 2020 doch geradezu an.

**«Gschechte vo geschter
öber Lüüt vo hött
Idee'e vo morn»**

Sie finden darin viele spannende Geschichten zu verschiedensten Themen und Menschen aus dem Seetal.

Zu beziehen für 15 Franken auf der Gemeindeverwaltung oder direkt über SWS Medien AG Print,
6280 Hochdorf, info@swsmedien.ch oder
fabian.diener@swsmedien.ch





Neue Parkuhr entlang der Bahnhofstrasse

Da die alte Parkuhr für die Parkplätze entlang der Bahnhofstrasse defekt war, konnte ab Anfang November 2019 die neue digitale Parkuhr der Firma Digitalparking AG in Betrieb genommen werden.

Neu hinterlegen Sie Ihre Autonummer

Die Nummer des Parkfeldes wird nicht mehr benötigt. Für die Eintragung der Autonummer sowie die Bezahlung der Parkgebühren haben Sie folgende Möglichkeiten:

Parkuhr vor Ort (wie bisher)

Geben Sie Ihre Autonummer in der Parkuhr ein und bezahlen Sie die Gebühr für Ihre Parkzeit im Voraus.

Registrierung/Bezahlung via Smartphone

Sie haben neu die Möglichkeit mit zwei verschiedenen Apps Ihre Parkgebühr zu bezahlen. Laden Sie auf Ihr Smartphone entweder die App «easy park» oder «parkingpay» herunter. Registrieren Sie sich in Ihrer App, wählen Sie Ihre Parkzone (easyapp: 6274915/parkingpay 915) und geben Sie Ihre Autonummer ein. Sobald Sie wieder bei Ihrem Auto sind, können Sie die Parkzeit in der App beenden und bezahlen so nur die effektive Parkzeit. Die Bezahlung erfolgt je nach App per Kreditkarte, Twint, etc. Weitere Informationen finden Sie in Ihrer App direkt.

Die Parktarife bleiben mit dem neuen Parksystem unverändert:

Montag – Samstag, 07.00 Uhr
bis 19.00 Uhr
2 Stunden = CHF gratis
(Parkuhr auch für Gratiszeit
bedienen!)
Weitere Stunde = CHF 0.50
1 Tag = CHF 5.00



Bitte beachten Sie, dass Sie auch während der Gratisdauer von 2 Stunden Ihre Autonummer in der Parkuhr oder in der jeweiligen App hinterlegen müssen. Ansonsten riskieren Sie leider eine Parkbusse.

Infrastruktur Eschenbach



Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen? Und was ist Haareis?

Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhaufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesucher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden.

Mehr Vögel in der Luft.

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend.



Mehr als 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen. Asthaufen spielen dabei eine wichtige Rolle.

Apropos beobachten: Im Winter gibt es auf abgestorbenen Ästen manchmal eine bizarre Naturerscheinung zu entdecken, sogenanntes Haareis. Schauen Sie doch auf Ihrem nächsten Waldspaziergang bei leichten Minustemperaturen genau hin, vielleicht finden Sie einen Ast, an dem filigrane Eishaare wachsen, die wie Zuckerwatte aussehen.

Bilder und eine Erklärung für das seltene Naturphänomen sowie mehr Informationen über den Wald finden Sie auch unter: www.waldschweiz.ch.



Grünabfuhr

Mittwoch, 18. Dezember 2019



Altpapiersammlung

(ohne Karton)

Samstag, 30. November 2019



Cartoon: Silvan Wegmann



Überall für alle

SPITEX

Hochdorf
und Umgebung

**ab 1. Januar 2020 neu an der
Turbistrasse 25 in Hochdorf**

Voranzeige

Tage der offenen Tür

anlässlich des
Frühlingskarussells Hochdorf
SA/SO – 28./29. März 2020

Spitex Hochdorf und Umgebung

Aesch – Altwil – Ballwil – Ermensee – Eschenbach – Inwil –
Hitzkirch – Hochdorf – Hohenrain – Römerswil – Schongau

Telefon 041 914 10 70 / www.spitex-hochdorf.ch



Jungbürgerfeier 2019 – Nur knapp die Hälfte kam

Es ist Tradition in Eschenbach, dass der Gemeinderat im November alle, die im zu Ende gehenden Jahr achtzehn geworden sind, zu einer schlichten Willkommensfeier einlädt. Am 9. November war es wieder soweit. Nur knapp die Hälfte der Eingeladenen fand sich in der Gemeindeverwaltung ein, wo man zuerst mal auf die Volljährigkeit ansties.

Gemeindepräsident Guido Portmann begrüßte die jungen Frauen und Männer und freute sich, sie als volljährige Bürgerinnen und Bürger willkommen heissen zu dürfen. Gemeinderätin Dorly Galliker, die den Anlass jeweils organisiert, motivierte die Anwesenden, nicht nur die Pflichten zu erfüllen, sondern auch von den demokratischen Rechten Gebrauch zu machen. «Beteiligt euch an Wahlen und Abstimmungen und kommt an die Gemeindeversammlungen», war ihr Appell. Anschliessend führten Gemeinderätin Pia Rüttimann und Gemeinderat Benno Fleischli durch die verschiedenen Büros der Gemeindeverwaltung und erklärten die Aufgaben der verschiedenen Ressorts. Jedesmal erhalten die Anwesenden auch ein Willkommensgeschenk, ein flauschiges Badetuch.

Genussvoller Abschluss im Restaurant Piazza

Dann erfolgte eine weitere Belohnung, nämlich ein feines Abendessen. Dies bot Gelegenheit zum



Dorly Galliker und Guido Portmann begrüßen die neuen Bürgerinnen und Bürger.

Plaudern und Erfahrungen austauschen. Denn, obwohl der Schulschluss noch nicht weit zurückliegt, gab es schon viel zu erzählen aus den letzten drei Jahren in Lehre oder weiterführenden Schulen.

Ganz zum Schluss äusserte Melanie Odermatt noch einen Wunsch. Sie wohnt in Mettlen an einer stark befahrenen Strasse und wünscht sich unbedingt einen Velostreifen zwischen Oberhofen und der Strasse Eschenbach – Waldibrücke.

Rundum zufrieden mit ihrem Wohnort zeigte sich Janine Odermatt und fügte noch lobend an: «...und die Musikschule ist super.»

Bruno Bucher



Pia Rüttimann führt durch die Verwaltung.



Die «Neuen» werden willkommen geheissen.

Wer seit 2017 Eschenbach als Wohnort gewählt hat, wurde am Samstag, 26. Oktober von der Gemeinde und der kath. Kirche zu einem informellen und geselligen Anlass eingeladen.

Um 09.00 Uhr begrüsst der Gemeindepräsident Guido Portmann und die Gemeinderätin Dorly Galliker vor dem Betagtenzentrum Dösselen die 54 Anwesenden bei leichtem Nebel. Sie beglückwünschten die neuen Einwohner zu ihrer Wahl, sich in Eschenbach niederzulassen. So wie sich der Nebel lichtete, gewannen die Anwesenden auch Klarheit über die Gemeinde, im Speziellen über die Schule, das gemeindeeigene Kieswerk und die Pfarrei.

Nach der Begrüssung wurden drei Gruppen gebildet, welche von einer Gemeinderätin oder einem Gemeinderat und dem Kirchenrat an diese Orte geführt wurden. Markus Kronenberg, Gemeindeamman, übernahm den Part des Kieswerks. Die Dimensionen erstaunten manche der «Neuen». Dank des Kiesabbaus und der Deponie kann Eschenbach die Steuern tief halten. Das Werk liefert durchschnittlich zwei Millionen Franken pro Jahr ab. Beruhigend für die Neuzugezogenen dürfte sein, dass das Kieswerk noch lange Jahre in Betrieb sein wird und Geld in die Gemeindekasse spülen wird.

30 Millionen für die Schule in den letzten Jahren
Sozialvorsteherin Pia Rüttimann zeigte das im Sommer dieses Jahres neu eröffnete dritte Haus für die Sekundarschule, das Lindenfeld 3. Dieser Bau hatte sich einerseits wegen Platzmangel aufgedrängt, aber auch wegen des Systemwechsels auf der Sekundarstufe vom kooperativen zum integrativen



Modell. Aus diesem Grund werden aktuell auch die bestehenden Schulhäuser Lindenfeld 1 und 2 baulich angepasst. Der Bau des Primarschulhauses Neuheim mit der Dreifach-Turnhalle, der Umbau des Hübeli für die Basisstufe und die Neu- und Umbauten des Lindenfeld hatten die Gemeinde in den letzten 12 Jahren 30 Millionen Franken gekostet.

In der Kirche übernahm Urs Schumacher, Kirchenratspräsident, die Begrüssung der Besucherinnen und Besucher. Die Mitglieder des Kirchenrats stellten anschliessend ihre Ressorts und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor, insbesondere die Neuerungen, die sich durch die Errichtung des Pastoralraumes Eschenbach – Inwil – Ballwil ergaben. Dieser Pastoralraum war im Frühling dieses Jahres feierlich errichtet worden.

Der Abschluss des Anlasses erfolgte im Betagtenzentrum mit einem reichhaltigen Apéro. Hier ergaben sich gute Gelegenheiten für den gegenseitigen Austausch und auch sich kennenzulernen.

Schwankende Einwohnerzahlen

In Eschenbach bewegen sich die Einwohnerzahlen in den letzten Jahren nicht konstant in eine Richtung. Gegenüber des letzten Anlasses mit den Neuzuzüglern vor zwei Jahren stieg die Anzahl der Einwohner bloss um 90 Personen. Vor drei Jahren aber hatten mehr Menschen als heute in Eschenbach gewohnt. Heute sind dies 3614 Einwohner. Wie sich die Zahlen infolge der aktuellen Bautätigkeit verändern werden, wird sich in der nahen Zukunft weisen.



Bruno Bucher



Es weihnachtet langsam im Jugendhüsli

Die kalte Jahreszeit ist bereits in vollem Gange und es geht nicht mehr lange dann beginnt auch schon wieder die Adventszeit. Um uns langsam, aber sicher auf die Weihnachtszeit einzustimmen, haben wir viele winterlich weihnachtliche Aktivitäten auf dem Programm. Wir bauen Knusperhäuschen aus Keksen, backen Grittibänzen und Weihnachtsguetzli und basteln festliche Dekoration für unser Jugendhüsli oder auch für zu Hause.

Neben unserem abwechslungsreichen Programm bieten unsere warmen Räume im Jugendhüsli auch immer einen prima Rückzugsort für alle, die dem kalten Wetter draussen entfliehen möchten. Hier kann man sich in unserem gemütlichen Matratzenzimmer entspannen, auf den grossen Sofas eine Tasse Tee trinken und einen coolen Film schauen oder auch sich bei einem Töggelispiel aufwärmen. Alle Jugendlichen von 10–16 Jahren sind bei uns im Jugendhüsli herzlich willkommen!

Alle Informationen zum aktuellen Programm werden laufend auf unserer Website veröffentlicht:
www.oja-eschenbach.ch

Bei Fragen oder Anregungen bin ich unter:
info@oja-eschenbach.ch erreichbar.

Liebe Grüsse, Aline Steiger

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
 Freitag 17.00–22.00 Uhr

Das läuft in den nächsten Wochen:

Mittwoch, 20. November 2019

Wir schmeissen den Ofen an und backen uns etwas Süsses. Wer seine Backkünste unter Beweis stellen möchte ist bei uns an der richtigen Adresse!

Freitag, 22. November 2019

Wir machen einen Kino-Abend! Um 19.30 Uhr startet ein spannender Film und dazu gibt's leckeres Popcorn für alle!

Mittwoch, 27. November 2019

Mit verschiedenen frischen Zutaten mixen wir leckere Smoothie-Kreationen!

Freitag, 29. November 2019

Ob Pizza oder Pasta – Heute kochen wir zusammen etwas Leckeres zum Nacht und schlagen uns die Bäuche voll!

Mittwoch, 4. Dezember 2019

Wir fordern unser Glück bei verschiedensten Gesellschaftsspielen heraus oder messen uns im Töggel, Nintendo Wii oder anderen lustigen Gruppenspielen!

Freitag, 6. Dezember 2019

Zum heutigen Samichlaustag gibt es bei uns im Jugendhüsli ein gemütliches Beisammensein mit feinen Nüssli, Mandarindli und Schöggeli zum Naschen.



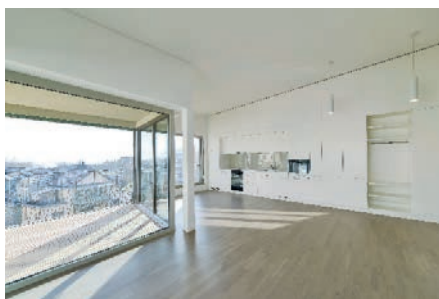
Gemeinde
Eschenbach
Luzern



Energiestadt **Eschenbach LU**
Für unsere Zukunft

Residenz Zielacher

Zielacherstrasse 6, Eschenbach



Zu vermieten

2 ½-Zimmerwohnung, 2. OG

Ideale Wohnung im Alter, zentralste Lage, Möglichkeit frei wählbare Dienstleistungen vom Betagtenzentrum Dösselen zu buchen, helle und moderne Wohnung, Loggia

Mietzins pro Monat inkl. Nebenkosten CHF 1530

Gedeckter Autoabstellplatz

Mietzins pro Monat: CHF 100

Kontakt:

Gemeindeverwaltung Eschenbach

Esther Steinmann, Sekretariat Infrastruktur

041 449 90 14, esther.steinmann@eschenbach-luzern.ch



Termine Gwärb Eschenbach 2019 / 2020

Bitte tragt euch folgende Daten
in eurer Agenda ein:

Samstag, 28. März 2020 95. Generalversammlung

Unsere Hauptversammlung, zu der neben unseren Mitgliedern und Altmeisterinnen und Altmeistern traditionell auch der Gemeinderat, die Eschenbacher Kantonsräte sowie die Präsidenten der Eschenbacher Parteien eingeladen sind.

Mittwoch, 20. Mai 2020 Unternehmerforum (Betriebsbesichtigung)

Die Gwärblerinnen und Gwärbler unter sich – unser Networking-Anlass «for members only». Inspirieren lassen wir uns jeweils von einem Besuch bei einer Unternehmung.

Freitag, 28. August 2020 Unternehmertreff

Gwärb trifft Politik: Unsere Mitglieder und die Ehrengäste aus dem Gemeindehaus, den Parteileitungen sowie aus dem Kantonsrat geben sich die Ehre und profitieren vom gegenseitigen Austausch im informellen Rahmen.

Mitglieder-Events

Die dem Vorstand mitgeteilten Termine unserer Mitglieder sowie sämtliche **Pöstli-Redaktionstermine** werden auf gwaerbeschenbach.ch publiziert. Meldet Eure Anlässe rechtzeitig (an events@gwaerbeschenbach.ch) und profitiert von diesem kostenlosen Mitglieder-Service!

Pöstli-Termine online

Unsere Kalender auf gwaerbeschenbach.ch können auch auf dem Smartphone abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine sind so immer aktuell und mit dabei.

Sind Sie selbständige(r) Unternehmerin / Unternehmer, Geschäftsführerin / Geschäftsführer mit Geschäfts- oder Wohnsitz in Eschenbach?

Treten Sie (wieder) dem Gewerbeverein bei und profitieren Sie von exklusiven Networking-Gelegenheiten wie z. B. dem jährlichen Unternehmerforum und allen Vorteilen als Mitglied des KGL.

Jetzt anmelden auf:
www.neumitglied.gwaerbeschenbach.ch

Ort, Zeit und das Detailprogramm unserer Events werden rechtzeitig auf **gwaerbeschenbach.ch** publiziert und den Mitgliedern sowie unseren Gästen per E-Mail-Newsletter kommuniziert.



Gesucht: Unternehmerinnen und Unternehmer die auch politisch etwas unternehmen wollen

Der Hauptzweck von Gwärb Eschenbach ist die Vertretung der Interessen der Eschenbacher Unternehmerinnen und Unternehmer. Dazu gehört aktives Networking und selbstverständlich auch politische Einflussnahme. Mit der an der letzten GV beschlossenen Neupositionierung und Umfirmierung haben unsere Mitglieder einstimmig den Grundstein für den Ausbau dieser wichtigen Aktivität gelegt.

Wir rufen grundsätzlich alle unsere Mitglieder (speziell natürlich die besonders interessierten / kritischen) dazu auf, sich über ein konkretes politisches Engagement für das Eschenbacher Unternehmertum Gedanken zu machen.

Der Vorstand hat bei Gesprächen mit dem Gemeinderat entsprechend positive Signale erhalten und sieht aktuell z. B. bei der **Ortsplanungskommission** eine konkrete und sinnvolle Möglichkeit, politische Verantwortung wahrzunehmen und dabei die für uns lokal tätigen Firmeninhaber, Arbeitgeber, Lehrlingsausbildner existenziellen lokal-unternehmerischen Werte einzubringen.



Gwärb Eschenbach bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit, parteipolitisch neutral Einfluss auf die Geschehnisse in unserer Gemeinde zu nehmen und gleichzeitig auf organisierte Unterstützung zurückgreifen zu können - ob aktuell bei der Arbeit in einer Kommission oder auch in einer anderen Funktion.

Findest Du auch, dass es Zeit ist, dass das Eschenbacher Unternehmertum wieder aktiv am politischen Geschehen teilnimmt? Kannst Du Dir selber vorstellen, als Gwärb-Mitglied in Aktion zu treten und auch politisch etwas zu unternehmen?

Melde Dich so bald wie möglich, **spätestens bis Ende November 2019**, bei Vize-Präsident Guido Fleischli (guido@gwaerbeschenbach.ch) oder einem anderen Vorstandsmitglied. Danke für Euer Engagement!

Zufahrt zur Unterdorfstrasse / Zielacherstrasse erlaubt!

Auch als Nicht-Anwohner dürfen Sie durch die Zielacherstrasse und Unterdorfstrasse fahren, **wenn Sie als Kundin/Kunde** zu einer der folgenden Firmen **unterwegs sind**:

Unterdorfstrasse

- INETDIRECT GmbH
- Versicherungspunkt GmbH
- Coiffeur Nick
- Gabriel Glas (Schweiz) GmbH
- härzenssach gmbh
- Stocker + Partner AG
- Bäckerei Café Brioche AG

Zielacherstrasse

- innosolutions Web Kommunikation ICT
- Kinnie Schweiz M. & P. Fähndrich
- Ziswiler GmbH

Beachten Sie bitte, dass die Polizei sporadisch Kontrollen durchführt.

Tag der offenen Käsekeller am
Samstag, 9. November 2019

In der Dorfkäserei Hodel in Eschenbach

Die Zentralschweizer Käsermeister (ZSKM) feierten im vergangenen Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Mit dem Jubiläumsbuch «Chäserei-Zentralschweiz» öffnen sie den Einblick in ihre Käsergeschichte. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres luden Toni und Cornelia Hodel zum Tag der offenen Käsekeller ein.

«Erfreulich viele Interessierte liessen sich das nicht entgehen», sagte der zufriedene Käsermeister. So erfuhren die Besucher viel Wissenswertes über die Käseherstellung und das wirtschaftspolitische Umfeld der Branche. Noch vor 30 Jahren wurden in der Schweiz 52000 Tonnen (520 Mio Portionen à 100 gr) Emmentaler produziert. Heute sind es noch ca. 18000 t. Zweidrittel der schweizerischen Emmentalerproduktion geht ins Ausland, das wissen wohl die Wenigsten. Für das Käseergewerbe ist das von zentraler Bedeutung. Zu den Käsemengen erklärte Toni Hodel: «Ich könnte fast das Doppelte meiner aktuellen Jahresproduktion von 250000 kg

herstellen. Die Marktsituation lässt aber nicht grössere Mengen zu. Meine Abnehmer geben mir die Menge vor». Unser Käsermeister produziert im obersten Qualitätsbereich. Die Kontrollen sind sehr streng. Das heisst auch, dass seine 15 Milchlieferanten nur silofreie Erstklass-Milch abliefern dürfen, die täglich per Tanklastwagen zur Käserei gebracht werden. Auch das ist eine Folge der Umstrukturierung. Vor ca. 40 Jahren gab es noch bedeutend mehr Käsereien. Den «Bärrli oder das Ross am Milchkarren» gibt es nur noch in der Erinnerung. Mit dem Tag der offenen Käsekeller verfolgt der ZSKM auch das Ziel, junge Leute für den Käserberuf zu begeistern. Das Käserhandwerk ist bedeutend vielseitiger, als es auf den ersten Blick von aussen scheint. Der Milchtechnologe oder die Milchtechnologin nehmen einen wichtigen Platz in der einheimischen Lebensmittelversorgung ein. Toni Hodel ist gerne bereit, nach dem Lehrabschluss seiner Lehrtochter Kathia Roos wieder einen jungen Menschen auszubilden. Die Besucher nahmen auch rege am **Wettbewerb** teil. Der Hauptpreis, ein Einkaufsgutschein von **500 Franken**, gewann **Anna Mühlebach** aus Eschenbach. Weitere zehn Gewinner erhalten einen Gutschein im Wert von 50 Franken (siehe Seite 18).

Josef Bucher



Toni Hodel führt eine Familie in die Geheimnisse der Käseproduktion ein.



Tag der offenen Käsekeller

Samstag, 9. November 2019

Es freut uns sehr, dass uns so viele Käsefans besucht haben!

Wir gratulieren herzlich den Gewinnern vom Wettbewerb.

1. Preis: Fr. 500.–

Ana Mühlebach, Eschenbach

2. bis 11. Preis: Fr. 50.–

Monika Erni, Baar

Michael Limacher, Luzern

Josef Bucher, Eschenbach

Stefan Suter, Buchrain

Jonah & Ava Jung, Eschenbach

Lisbeth Troxler, Eschenbach

Urs Fischer, Eschenbach

Vanessa Lang, Urswil

Thomas Elmiger, Hochdorf

Stefan Baumgartner, Kriens



Ihr kompetenter Partner vom Umbau bis zum Minergie Haus

Vorhubenstrasse 30

6274 Eschenbach

Tel. 041 448 45 35

Fax 041 448 45 36

www.areggerholzbau.ch

info@areggerholzbau.ch

Träumen Sie von einer neuen Holz- oder Eternitfassade?



Wir erfüllen Ihnen jeden Wunsch.

Eine Traditions-Geschichte geht weiter

«Nach viel Fleiss gab es nun den Preis»

Marc Spitznagel hat im Frühjahr berufsbegleitend die eid. diplomierte Sanitär-Meisterprüfung abgeschlossen. In feierlicher Atmosphäre konnte er, anlässlich des SUISTEC-Kongresses in Zug, im Sommer 2019 das Diplom entgegennehmen. Zu diesem grossartigen Erfolg gratuliere ich ihm ganz herzlich.

Deshalb entschloss ich mich am 24. Oktober 2019 nach über 60-jähriger Geschäftstätigkeit, mein Sanitär- und Heizung-Installations-Unternehmen an die 5. Generation zu übergeben. Meine beiden Grosskinder, Marc und Michi Spitznagel, freuen sich auf die neue Herausforderung und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit unserer langjährigen Kundschaft.

Für die Treue über all die Jahre möchte ich mich bei allen Kunden und Geschäftspartnern ganz herzlich bedanken und hoffe, auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit meinen Grosskindern.

*Weibel+Sohn AG,
Eugen Weibel senior*



Ihre Vertrauensfirma für die Haustechnik

weibel + Sohn AG

Sanitär - Heizung - Reparaturen - Planung - Shop

Rothenburgstrasse 2, 6274 Eschenbach, Tel. 041 448 12 60
info@weibelsan.ch, www.weibelsan.ch

SORGSAM BETREUEN.

WERTSCHÄTZEND ERZIEHEN.



KITA
Puumaja

erste Kita in Eschenbach

ab April 2020

AUSKUNFT UND WEITERE INFORMATION ZU UNSEREM
BETREUUNGSANGEBOT ENTNEHMEN SIE:

www.kita-puumaja.ch / info@kita-puumaja.ch

SELBSTWIRKSAM BILDEN.

OBERHOF

Eschenbach

Wohnen im Zentrum von Eschenbach:

- 2.5- bis 4.5-Zimmer-Mietwohnungen
- 2.5- bis 4.5-Zimmer-Eigentumswohnungen

Das Zentrum Oberhof bietet neben den attraktiven Wohnungen:

- Coop Supermarkt
- Kita
- Ärztezentrum
- Restaurant
- Mobility-Standort

www.oberhof-eschenbach.ch



smeyers
Immobilien-Management

smeyers AG | Seetalstrasse 185 | 6032 Emmen
+41 (0)58 322 88 88 | info@smeyers.ch | www.smeyers.ch

SCHULE eschenbach

Mitteilungen aus der Schulleitung

Zusätzliche Öffnungszeiten Schulsozialarbeit

Das Pensum der beiden Schulsozialarbeiterinnen Béatrice Kuster und Barbara Bucher wird ab Januar 2020 von total 80% auf neu 100% erhöht. Konkret ist die Schulsozialarbeit zusätzlich auch am Mittwochvormittag von 08.00–12.00 Uhr präsent sowie am Mittwochnachmittag nach Absprache.

Lesung mit Petra Ivanov in der Bibliothek Eschenbach

Mit Petra Ivanov konnten wir wiederum eine bekannte Schweizer Autorin für die Autorenlesung in der Bibliothek gewinnen. Petra Ivanov las aus ihrem neuen Krimi «Entführung» vor, welcher der vierte Fall von Jasmin Meyer und Paul Palushi ist. Zu Beginn der Lesung hat uns Petra Ivanov einige Ausschnitte aus ihrem Krimi vorgelesen, ohne aber zu verraten wer der Täter ist.

Im zweiten Teil der Lesung ging die Autorin auf Fragen ein und erzählte uns ausführlich wie ein Roman entsteht. Bevor Petra Ivanov mit dem Schreiben eines neuen Buches beginnt, recherchiert sie



sehr ausführlich. Die Recherchen dauern meistens ein ganzes Jahr. Die Wesensarten und Handlungen der Protagonisten und die realen Schauplätze zeugen von einer äusserst sorgfältigen, aber auch aufwändigen Recherchearbeit. Sie möchte Menschen ein Gesicht geben. Wenn die Recherchen abgeschlossen sind, beginnt sie mit dem Schreiben. Meistens schreibt sie dann drei, vier

Monate am Stück. Für ihr aktuelles Buch hat sie mit der Kriminalpolizei, der Staatsanwaltschaft und vier Anwälten zusammen gearbeitet. Ihr ist es sehr wichtig, dass die Ausführungen in ihren Büchern der Wahrheit entsprechen. Das ist aber nicht immer so einfach, denn die Gesetzgebung kann verschiedentlich verstanden und umgesetzt werden. So interpretiert der Anwalt eine Sachlage anders als sein Kollege bei der Staatsanwaltschaft und umgekehrt. Es scheint nicht ganz einfach zu sein! Petra Ivanov erreicht mit ihren spannenden Krimiromanen ein breites Lesepublikum. Sie hat auch uns mit ihren Ausführungen begeistert und bestens unterhalten.

Der nächste Roman hat sie bereits im Kopf – wir können gespannt sein! Die Romane von Petra Ivanov können in der Bibliothek ausgeliehen werden.

BIBLIOTHEK ESCHENBACH

im Schulhaus Neuheim

Öffnungszeiten: während des Schulbetriebes

Montag	13.00 – 14.30	19.00 – 20.30
Dienstag	13.00 – 14.30	
Mittwoch	14.30 – 16.30	
Donnerstag	13.00 – 16.30	
Freitag	13.00 – 14.30	
Samstag	09.30 – 11.30	

E-Mail: bibliothek@schule-eschenbach.ch
Telefon: 041 449 40 84
www.winmedio.net/eschenbach-luzern



CHRISTBAUM

VERKAUF

- Eschenbacher Weihnachtsbäume
- Nur einheimische Bäume
- Grosse Auswahl
- Vom Förster Ernst Fankhauser
- Gratis Hauslieferdienst
- Gratis Kaffee + Kuchen



Fam. Fankhauser, Tel. 041/448 17 94

und die Klasse Sek. A/B3a

Rössliplatz (Unterdorfstrasse Eschenbach)

Freitag, 20. Dezember. 2019 15-19 Uhr

Samstag, 21. Dezember. 2019 9-15 Uhr

Christbaumverkauf: Alle Jahre wieder mit hoher Qualität

Auch dieses Jahr führt Ernst Fankhauser mit seinem Team den traditionellen Weihnachtsbaumverkauf auf dem Rössliplatz (Unterdorf) durch. Bei den Qualitätsbäumen handelt es sich um Rot- und Weisstannen oder den beliebten Nordmantannen, welche auf dem heimatlichen «Belletz» wachsen. Aber auch Blaufichten ergänzen das vielseitige Baumrepertoire.

Am Freitag 20. Dezember 15.00 bis 19.00 Uhr und am **Samstag, 21. Dezember ab 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr** werden Sie von Ernst Fankhauser und seinem Team gerne empfangen und fachmännisch beraten. Sie werden mit weihnachtlicher Vorfreude den für Sie geeigneten, frischen Christbaum finden, da die Bäumchen erst zwei bis drei Tage vor dem Verkauf geschnitten werden. Lassen Sie sich beim Besuch auf dem Rössliplatz genügend Zeit. **Die Sekschülerinnen und Sekschüler der Klasse A/B3a offerieren Ihnen beim Christbaumverkauf gratis Kaffee und Kuchen.** Bleiben Sie noch für einen Schwatz. Die restlichen Weihnachtsgeschäfte können Sie in aller Ruhe angehen. Sie haben nun Ihren passenden Baum, den Ihnen niemand mehr nehmen kann. Und zum Schluss:

Am Eschenbacher Christbaummarkt wird von Frau Fankhauser einheimischer Honig verkauft. Mit genügend Vorrat kommen Sie gesund durch das Jahr hindurch; besonders in der Winterzeit. Die Klasse A/B3a bedient Sie gerne mit Kaffee und Kuchen.



Die Klasse A/B3a bedient Sie gerne mit Kaffee und Kuchen.



Ernst Fankhauser und seine Bäume im Belletz.



Hier finden Sie Ihren geeigneten Christbaum.



Mit dem Team auf dem Rössliplatz.



Frisch gebacken für Sie.

Adventsfenster 14

Musikschule
Eschenbach

Panflötenschülerinnen
Leitung | Melanie Hodel

Ensemble Sirius
Leitung | Elsbeth Burgener

Klarinetten- und Flötenensemble
Leitung | Maria und Hannes Roesti

Kinder- und Jugendchor InCanto Ballwil
Chenderchor & Teenie-Singers Eschenbach
Leitung | Kerstin Saxer-Jentsch

Weihnachtskonzert

Pfarrkirche Eschenbach

Samstag 14. Dezember 2019, 17:00 Uhr

Musikschule Eschenbach

Die Lehrpersonen der Musikschule sind, integriert im Bildungsauftrag jeder Gemeinde, auch durch vielfältigste Anlässe der Musikschülerinnen und -Schüler, sowie durch ihr Musizieren selbst, Teil des kulturellen Lebens. Es liegt uns deshalb am Herzen, sie im Pöschtl vorzustellen und dadurch auf Anlässe sowie auf ihr Instrument hinzuweisen. Weitere Informationen erhalten Sie unter musikschul-eschenbach.ch

Kerstin Saxer-Jentsch



wuchs in Naters im Kanton Wallis auf. Schon in ihren jungen Jahren durfte sie das Geigen und Klavierspiel lernen und in verschiedenen Chören singen. Nach der Matura am Kollegium Brig studierte sie an der Hochschule für Musik in Luzern Gesang und Schulmusik 2 und schloss beide Studien mit dem Master ab. Seit

dem Jahre 2008 leitet sie den Kinder- und Jugendchor InCanto und seit diesem Sommer den Chenderchor und die Teenie-Singers Eschenbach und ist seit 2010 Schulmusikerin und Chorleiterin an der Kantonsschule Seetal in Baldegg. Die in der Region bestens bekannten InCanto-Chöre und die Eschenbacher Kinder- und Jugendchöre sind im auch am diesjährigen Adventskonzert (Inserat in dieser Ausgabe) zu geniessen. Kerstin Saxer-Jentsch war langjähriges Mitglied des Oberwalliser Vokalensembles, des Schweizer Jugendchors und des Collegium Vocale Luzern, in welchem sie noch immer einzelne Projekte mitsingt. Sie ist verheiratet und wohnt mit ihrem Mann und ihren zwei kleinen Mädchen in Hohenrain.

Stefanie Burgener

wuchs in Eschenbach auf und sammelte erste musikalische Erfahrungen im familieneigenen Sextett. Neben Stimmbildung und längerer Chorererfahrung in der Luzerner Kantorei konzentrierte sie sich vor allem auf das Klavierspiel. Nach der Matura mit dem Schwerpunkt Fach Musik erlangte sie den Bachelor-



abschluss an der Musikhochschule Luzern in der Berufsklasse von Hiroko Sakagami und schloss im Sommer 2019 den Masterstudiengang Musikpädagogik ab. Im Rahmen des Lucerne Festivals trat sie bereits zum vierten Mal in der Reihe «Young-Konzerte» auf. Ausserdem spielte sie in Projekten der LSO-Musikvermittlung mit. Stefanie Burgener konzertiert im Duo Píace, im Lucas Marsand Trio, als Begleiterin von Chören sowie auch als Singer-Songwriterin. Sie unterrichtet seit 2015 Klavier und korrepetiert an der Musikschule Eschenbach. Stefanie Burgener organisiert instrumentenübergreifende Projekte und Konzerte mit ihren Schüler/-innen. Weitere Auskünfte finden Sie unter www.stefanieburgener.ch

Adventskonzert der Musikschule

Einen besonderen Stellenwert im Jahreszyklus der Musikschule hat das bunte Adventskonzert der Musikschule – heuer am Samstag, 14. Dezember um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Eschenbach. Das Konzert ist gleichzeitig das 14. Eschenbacher Adventsfenster. Beachten Sie bitte das Inserat in dieser Ausgabe und lassen Sie sich überraschen.

Eschenbacher Adventsfenster

Nebst dem Adventskonzert trägt die Musikschule an verschiedenen Adventsfenstern mit musikalischen Beiträgen zur weihnächtlichen Stimmung bei. Informieren Sie sich in dieser Ausgabe über den Ablauf der Eschenbacher Adventsfenster.

Neu! Singen in der Schwangerschaft

Im Rahmen der Geburtsvorbereitung findet unter der Leitung von Ramona Naef (Hebamme und Sängerin) an der Musikschule ein fortlaufender Kurs statt. Die Termine werden nach Absprache und zeitlichen Möglichkeiten der Teilnehmenden Mütter statt. Informieren Sie sich unter:

www.musikschule-eschenbach.ch

Musikwält

Auch über den Kurs für Kleinkinder und Mütter und Väter finden Sie weitere Informationen unter:

www.musikschule-eschenbach.ch



Heute Abend: CVP Thementalk im «Oberhof»

Die CVP Eschenbach lädt heute Abend, 20. November 2019 um 20.00 Uhr in die neue Überbauung «Oberhof» ein. Nehmen Sie teil an der exklusiven Führung durch das neue Zentrum. Bauherr Beat Burkard zeigt Ihnen, wo Sie künftig die verschiedenen Dienstleistungen finden.

Im Frühling 2020 öffnet die neue Arztpraxis im «Oberhof» ihre Tore. Als Vertretung des neuen Ärzteteams stellt Frau Dr. Eva Zwyszig die Praxis mit den verschiedenen medizinischen Angeboten vor und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Die CVP Eschenbach lässt am Thementalk zudem das Wahljahr 2019 Revue passieren und zieht Bilanz. Zudem diskutieren wir gemeinsam mit Ihnen die Geschäfte der kommenden Gemeindeversammlung.

Die CVP Eschenbach lädt Sie herzlich ein.

Neumitglied Bürgerrechtskommission



In der Bürgerrechtskommission gibt es eine Vakanz, dies nach dem Wegzug von Yves Nick aus der Gemeinde. Die CVP Eschenbach schlägt als neues Mitglied Milena Aregger vor. Die Wahl erfolgt durch die Gemeindeversammlung. Die gebürtige Eschenbacherin ist 21-jährig und ist an

der Weiterbildung zur Dipl. Pflegefachfrau HF am Zuger Kantonsspital. Milena Aregger hat als 16-jährige ein Auslandsjahr in den Philippinen verbracht und durfte bereits in jungen Jahren wertvolle Er-

fahrungen sammeln. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten in der Natur oder im Bereisen neuer Orte, wobei sie das Knüpfen neuer internationaler Kontakte schätzt.

Die CVP Eschenbach freut sich, dass sich mit Milena Aregger eine junge Person für ein politisches Amt in der Gemeinde zur Verfügung stellen möchte. Die CVP bedankt sich bei Yves Nick für sein langjähriges Engagement in der Bürgerrechts- und Ortsplanungskommission.

Scheibenstand Höchweid: Anfrage der CVP betreffend Sanierung

Heute ist das kaum mehr vorstellbar: Bis Anfang der 1980er Jahre wurde vom Rüchligrain her über die Rothenburgstrasse gegen den Scheibenstand Höchweid geschossen. Die 300 Meter Anlage stand vorher während 70 Jahren der Feldschützengesellschaft und dem Militär zur Verfügung. Seit mehr als 30 Jahren ist der Scheibenstand Hochweid nun stillgelegt.

Das Zielgebiet rund um den ehemaligen Scheibenstand gilt heute als «belastet und sanierungsbedürftig» und ist im entsprechenden Kataster so verzeichnet. Gemäss den kantonalen Behörden muss der Scheibenstand irgendwann saniert werden. Die Kosten für die Sanierung trägt grundsätzlich die Gemeinde. Sofern ausreichend Mittel vorhanden sind, wird das Geld für die Altlastensanierung aber zurückerstattet, lautet die kantonale Gesetzgebung. Die CVP Eschenbach hat nun beim Gemeinderat Eschenbach eine Anfrage zum Thema Scheibenstand Höchweid eingereicht. Die CVP wollte vom Gemeinderat wissen, ob der Gemeinderat mittel- oder langfristig mit einer Sanierung plane und wie man die Dringlichkeit einer Sanierung einschätzte. Der Gemeinderat hat nun der CVP mündlich mitgeteilt, dass er bis 2021 prüfe, ob eine Sanierung in Angriff genommen werden könne. Die Gemeinde Eschenbach stehe diesbezüglich in Kontakt mit den kantonalen Stellen.

Neujahrsanlass: 4. Januar 2020 – merken Sie sich bereits jetzt den Anlass und tragen diesen in Ihre Agenda ein! Als prominenter Referent ist Preisüberwacher Stefan Meierhans zu Gast in Eschenbach.

FDP

Die Liberalen

Einladung zur Parteiversammlung

Wir laden Sie, liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher herzlich zu unserer Parteiversammlung ein.

Diese findet am **Donnerstag, 28. November 2019, 20 Uhr** im Clublokal des FC Eschenbach «Weiherhus» statt.

Haupttraktanden sind:

- die Geschäfte der Gemeindeversammlung
- die Neuwahlen des Gemeinderates, der Bildungs- und Controllingkommission vom 29. März 2020

Des Weiteren stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten vor.

Diskutieren Sie mit uns! Wir freuen uns auf einen spannenden, interessanten Abend.

FDP. Die Liberalen
Eschenbach



SCHLÄPFER

H O L Z B A U A G

Grünmattstrasse 12 · CH-6032 Emmen

Tel. 041 260 45 77 · www.schlaepfer-holzbau-ag.ch



Christbäume aus Eschenbach und Region

Verkauf

SA, 14. und SA, 21. Dezember
09.00 bis 16.00 Uhr

DI, 24. Dezember
09.00 bis 11.00 Uhr

Ort

Eschenbach, Sonnhalde/Acherfang
(vis-à-vis Möbel Egger)

Reservationen/Kontakt

Steve Anderhub, 079 213 77 13

Waldweihnacht mit grossem Feuer Samstag, 14. Dezember 2019

Die Tage werden kürzer und die Nächte dafür länger. Die Waldweihnacht von Eschenbach steht vor der Tür. Die IG Waldweihnacht macht wieder am **Samstag, 14. Dezember 2019** beim Frauenwald Eschenbach ein grosses Feuer, wo du ganz herzlich eingeladen bist.

Du lernst interessante Leute kennen, du kannst etwas auf den Grill legen und auf die schöne Zeit im Wald, mit Feuer und tollen Gesprächspartnern anstossen. Jeder nimmt seine Getränke und Esswaren selber mit. Ein grosses Feuer, Grill und Sitzbänke werden von der IG Waldweihnacht bereitgestellt. Dieser Anlass findet bei jeder Witterung statt. Es braucht keine Anmeldung. **Ab 17.30 Uhr** ist alles bereit und gemütliche Stunden am offenen Feuer warten auf dich. Haben wir dein Interesse geweckt? So packe deinen Rucksack, einen Becher,



Stimmung am Abend 2018.

was zum Essen und Trinken, Sackmesser und marschiere los Richtung Frauenwald. Du wirst das grosse Feuer schon früh sehen. Wir freuen uns auf dich. Der Anlass ist für die ganze Bevölkerung und Freunde von Eschenbach.

*IG Waldweihnacht
Für Fragen, 079 597 30 43*



Holzerteam 2018.



«Lüüt vom Fach»

Traber Jörg, Architekt
6274 Eschenbach

Bau-Beratung + -Schatzungen
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52
archittraber@bluewin.ch

Elisabeth Kümin
6274 Eschenbach

Architektur Planung Realisation
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net

Salzmann Bau AG
6274 Eschenbach
www.salzmann-bau.ch

Bauunternehmung
Tel. 041 448 23 31
info@salzmann-bau.ch

AGI, AG für Isolierungen
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,
Deckenverkleidungen**
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39

Aregger + Schnarwiler
6274 Eschenbach

Sanitär und Heizungen
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67

Weibel + Sohn AG
6274 Eschenbach

Sanitär / Heizung / Reparaturdienst
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39
info@weibelsan.ch

Gebr. Fleischli AG
6274 Eschenbach

Heizung, Sanitär und Reparaturservice
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21
info@fleischliag.ch

Gebrüder Allenbach AG
6274 Eschenbach

Elektroanlagen
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16
info@allenbach.com / www.allenbach.com

Barmet Bodenbeläge
6274 Eschenbach

Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83
www.barmetboden.ch

Gebrüder Künzli
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

Allg. Schlosserarbeiten
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67

Selection Widmer
6274 Eschenbach

weine | kulinaritäten | genuss
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84
www.selection-widmer.ch



«Lüüt vom Fach»

Ziswiler GmbH
6274 Eschenbach

Keramik Naturstein Ofenbau
Tel. 041 448 17 13 / 079 506 73 26
ziswiler@ziswiler-gmbh.ch

S. Burkhardt GmbH
6274 Eschenbach

Malergeschäft
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

BOTRAG AG
6274 Eschenbach

Treuhand – Immobilien
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14
info@botrag.ch / www.botrag.ch

Stocker & Partner
6274 Eschenbach

Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

Gürber GmbH
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,
Steil- und Flachbedachungen**
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

FAÉ GmbH
6274 Eschenbach

**Rasenmäher & Motorgeräte,
Verkauf-Service-Reparatur**
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58
corsin@fae.ch / www.fae.ch

Felder AG
Feldmattstr. 38
(Waldibrücke)
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,
allgemeine Motorgeräte**
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70
felder-emmen@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

Peter AG
6206 Neuenkirch

Kanalreinigung
Tel. 041 467 13 64

iNetDirect GmbH
6274 Eschenbach

Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch
Oliver.Ineichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch

reformierte kirche hochdorf

Unsere Kirchgemeinde im Dezember 2019

Sonntag 10.10 Uhr	1. Dezember Familiengottesdienst der 5. Klasse zum ersten Advent mit Pfarrer Christoph Thiel, Kinderhüeti, Apéro	Samstag 09.00 Uhr	14. Dezember Probe Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel
Montag 19.30 Uhr	2. Dezember Kirchenchorprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel	15.30 Uhr	Gottesdienst für alle im Heim Chrüz matt in Hitzkirch mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Dienstag 19.00 Uhr	3. Dezember Frauentreff im Seminarraum	Sonntag 10.10 Uhr	15. Dezember Gottesdienst zum dritten Advent mit Pfarrerin Lilli Hochuli und dem Ensemble Vivoce, Kinderhüeti, Kirchenkaffee
Mittwoch 09.00 Uhr	4. Dezember Regionaltreff Rain, Restaurant Kreuz, Säll	Montag 19.30 Uhr	16. Dezember Kirchenchorprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel
13.45 Uhr	Probe Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel	Mittwoch 13.30 Uhr	18. Dezember Generalprobe Krippenspiel
Donnerstag 08.30 Uhr	5. Dezember Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli in der reformierten Kirche Hochdorf	13.45 Uhr	Nachmittag 64plus in Hochdorf, Krippenspiel und Weihnachtsfeier
09.30 Uhr	Morgentreff Hochdorf im Gemeindesaal	Sonntag 17.00 Uhr	22. Dezember Kinderweihnacht mit Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel, Kinderhüeti
Samstag 09.00 Uhr	7. Dezember Probe Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel	Dienstag 17.00 Uhr	24. Dezember Festlicher Gottesdienst an Heiligabend mit Pfarrer Christoph Thiel und dem Kirchenchor, Kinderhüeti
Sonntag 10.10 Uhr	8. Dezember Gottesdienst zum zweiten Advent mit Pfarrerin Marie-Luise Blum, Taufe, «Von der Anstrengung, ein besonderes Kind zu haben», Mutter Jesu – Lukas 1, Kinderhüeti, Kirchenkaffee	Mittwoch 10.10 Uhr	25. Dezember Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Marie-Luise Blum «Bescheiden unvergessen», Vater Jesu – Matthäus 2, Kinderhüeti
Montag 19.30 Uhr	9. Dezember Kirchenchorprojekt mit Pfarrer Christoph Thiel	Sonntag	29. Dezember Kein Gottesdienst
Mittwoch 13.45 Uhr	11. Dezember Probe Krippenspiel mit Pfarrer Christoph Thiel	Dienstag 17.00 Uhr	31. Dezember Silvestergottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli



PFARREI**INFO**

Dezember 2019



Pastoralraum Oberseetal 34–40

Pfarrei Ballwil 41–44

Pfarrei Inwil 45–47

Pfarrei Eschenbach 48–51

**PASTORALRAUM
OBERSEETAL**

BALLWIL | ESCHENBACH | INWIL

Editorial

Die Adventszeit

Der Advent beginnt immer am Sonntag vier Wochen vor Weihnachten. Von da an, zünden wir auf unserem Adventskranz jeden Sonntag eine Kerze mehr an. So wird es immer wie heller, je näher Weihnachten rückt.



Ich kann mich erinnern, dass wir als Kinder immer gemeinsam mit unserer Mutter diesen Kranz gebunden und geschmückt haben. Dies war ein ganz besonderer Moment, da wir wussten: von jetzt an, geht es noch vier Wochen. Ich erlebte die Adventszeit immer als sehr schöne Zeit. Es gab die ersten Mandarinen, und wir haben Gritibänze und Weihnachtsguetzli gebacken. Es war Familienzeit.

Heute findet man schon ab Mitte September die ersten Adventskalender und Weihnachtsdekorationen in den Geschäften. Mandarinen können wir das ganze Jahr kaufen, Gritibänze und Weihnachtsguetzli findet man auch schon im Spätherbst in den Regalen.

Was man aber nicht kaufen kann, ist die Zeit! Die Zeit, welche man mit seinen Liebesten verbringt. Die Zeit, in welcher man ganz still ist und in die Dunkelheit schaut, die Zeit der Ruhe, wenn es am Abend wieder dunkler ist und die Wohnung mit Kerzenlicht erhellt wird. Es ist aber auch die Zeit des Nachdenkens, des Bereuens und Verzeihens.

Diese Zeit steht nicht im Regal der Geschäfte. Man kann sie nicht kaufen oder im Internet bestellen und downloaden. Diese Zeit, soll und darf man sich einfach nehmen. So viel man will und so oft man will. Sie ist einfach da. Die Zeit der Freude, der Liebe und die Zeit des Wartens auf den heiligen Abend, das Fest der Liebe.

In diesem Sinne wünsche ich allen ganz viel Zeit. Zeit zum Warten und Zeit den Zauber und die Liebe von Weihnachten zu spüren.

Verena Bieri, Katechetin Inwil

Wir sind für Sie da:

Ballwil Dienstag–Freitag: 08.00–11.00
Telefon: 041 448 13 10
E-Mail: pfarrei-ballwil@pr-oberseetal.ch

Eschenbach Montag/Dienstag: 13.30–17.00
Mittwoch: 08.00–11.00
Donnerstag und Freitag:
13.30–17.00
Telefon: 041 448 11 52
E-Mail: pfarrei-eschenbach@pr-oberseetal.ch

Inwil Montag bis Freitag:
08.30–11.30
Telefon: 041 448 12 53
E-Mail: pfarrei-inwil@pr-oberseetal.ch

Bei Todesfälle oder Notfälle ausserhalb der Bürozeiten wählen Sie die Notfall-Nr. 041 448 41 51. Auf dieser Nummer wird Ihnen weitergeholfen.

Seelsorgeteam

Christoph Beeler-Longobardi,
Pastoralraumleiter, Tel. 041 448 11 42,
christoph.beeler@pr-oberseetal.ch

Polycarp Nworie, Leitender Priester
Tel. 041 448 41 52,
polycarp.nworie@pr-oberseetal.ch

Althea Zöllig, Pastoralassistentin
Tel. 041 448 41 50,
althea.zoellig@pr-oberseetal.ch

Kloster Eschenbach

Pforten-Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 08.30–11.00/
14.00–17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 14.00–16.00 Uhr
info@stiftung-frauenkloster-eschenbach.ch
Tel. 041 449 40 00

Eingabefrist:

Für das nächste Pfarreiblatt vom **Januar** ist die **Eingabefrist Dienstag, 3. Dezember**. Eingaben sollten schriftlich gesendet werden an: redaktion@pr-oberseetal.ch

Gottesdienste

1. Adventssonntag – Samstag, 30. November

Inwil	17.00	Adventschenderfiir (WGF)
Ballwil	17.00	Gottesdienst (WGF/K)
E'bach	17.15	Einstimmung zum Samichlaus (WGF) (s.S.48)

Sonntag, 1. Dezember

E'bach	09.00	Gottesdienst (WGF/K)
Inwil	10.30	Gottesdienst (WGF/K) Mitgestaltung Kirchenchor im Anschluss an den Gottesdienst Gedenkfeier Artillerieverein

Mittwoch, 4. Dezember

E'bach	07.00	Roratefeier (WGF) (s.S.48)
--------	-------	----------------------------

Donnerstag, 5. Dezember

Inwil	09.00	Gottesdienst (E)
Ballwil	07.00	Roratefeier (WGF) (s.S.41)

Freitag, 6. Dezember

Ballwil	09.00	Gottesdienst (E)
E'bach	16.00	Gottesdienst Dösselen (E)

Maria Empfängnis – Sonntag, 8. Dezember

Inwil	09.00	Gottesdienst (WGF/K)
Ballwil	10.30	Gottesdienst (E) Mitgestaltung Kirchenchor Ballwil
E'bach	10.30	Gottesdienst (WGF/K) Mitgestaltung Kirchenchor E'bach

Mittwoch, 11. Dezember

Inwil	06.30	Roratefeier (WGF/K) (s.S.45)
E'bach	09.00	Krankenmesse (E)
Ballwil	17.00	Chinderfiir (WGF) (s.S.41)

Donnerstag, 12. Dezember

Ballwil	07.00	Roratefeier (WGF) (s.S.41)
---------	-------	----------------------------

Freitag, 13. Dezember

Ballwil	06.30	Roratefeier (WGF/K) (s.S.41)
Inwil	19.00	Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.36)

3. Adventssonntag – Samstag, 14. Dezember

Inwil	17.00	Gottesdienst (WGF/K) 1 Million Sterne (s.S.45)
-------	-------	---

Sonntag, 15. Dezember

Ballwil	09.00	Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.36)
E'bach	10.30	Gottesdienst (WGF/K) Mitgestaltung Männerchor E'bach

Dienstag, 17. Dezember

E'bach	19.00	Versöhnungsfeier (WGF) (s.S.36)
--------	-------	---------------------------------

Mittwoch, 18. Dezember

E'bach	09.00	Gottesdienst (E)
--------	-------	------------------

Donnerstag, 19. Dezember

Inwil	09.00	Gottesdienst Kapelle Pfaffwil (E)
-------	-------	-----------------------------------

Freitag, 20. Dezember

Ballwil	09.00	Gottesdienst (E)
E'bach	16.00	Gottesdienst Dösselen (E)

4. Adventssonntag – Samstag, 21. Dezember

E'bach	17.00	Gottesdienst (WGF/K)
--------	-------	----------------------

Sonntag, 22. Dezember

Ballwil	09.00	Gottesdienst (E)
Inwil	10.30	Gottesdienst (WGF/K)

Heiliger Abend – Dienstag, 24. Dezember

E'bach	15.00	Gottesdienst Dösselen (E)
E'bach	15.00	Krippenspiel (WGF) (s.S.48)
Ballwil	17.00	Familiengottesdienst (WGF/K)
E'bach	17.00	Familiengottesdienst (WGF/K)
Inwil	17.00	Familiengottesdienst (E)
E'bach	22.30	Mitternachtsfeier Kloster (E)
E'bach	22.30	Mitternachtsfeier (E)
Ballwil	23.00	Mitternachtsfeier (WGF/K)
Inwil	23.00	Mitternachtsfeier (WGF/K)

Weihnachten – Mittwoch, 25. Dezember

Ballwil	09.00	Gottesdienst (E) Mitgestaltung Kirchenchor Ballwil
E'bach	09.00	Gottesdienst Kloster (E)
E'bach	10.30	Gottesdienst (WGF/K)
Inwil	10.30	Gottesdienst (WGF/K) Mitgestaltung Kirchenchor Inwil

Stephanstag – Donnerstag, 26. Dezember

Inwil	09.00	Gottesdienst (E)
E'bach	09.00	Gottesdienst Kloster (E)
Ballwil	10.30	Gottesdienst (E)

Freitag, 27. Dezember

E'bach	16.00	Gottesdienst Dösselen (E)
--------	-------	---------------------------

Heilige Familie – Samstag, 28. Dezember

Ballwil	11.00	Gottesdienst (WGF/K) Vereinsgedächtnis (s.S.43)
E'bach	17.00	Gottesdienst (E)

Sonntag, 29. Dezember

Inwil	09.00	Gottesdienst (E)
Ballwil	10.30	Gottesdienst (E)

Eucharistie (E), Wortgottesfeier (WGF), Wortgottesfeier mit Kommunion (WGF/K).

Versöhnung in der Advent

Versöhnungsfeiern im Pastoralraum

Die Versöhnungsfeier gibt die Gelegenheit, sich innerlich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie vorbei am:

Freitag, 13.12.2019, 19.00 Uhr, Pfarrkirche Inwil
 Sonntag, 15.12.2019, 09.00 Uhr, Pfarrkirche Ballwil
 Dienstag, 17.12.2019, 19.00 Uhr, Pfarrkirche E'bach

Die Religionslehrpersonen von Ballwil werden mit ihren Schülerinnen im Religionsunterricht vor den Weihnachtsferien eine Versöhnungsfeier gestalten.

Beichtgelegenheit

Inwil Samstag, 14. Dezember, 16.30 Uhr
 Eschenbach Samstag, 21. Dezember, 16.15 Uhr
 Ballwil Sonntag, 22. Dezember, 08.30 Uhr

Friedenslicht aus Betlehem



Es besteht die Möglichkeit, das Licht des Friedens aus Bethlehem (ab Mittwochnachmittag, 18. Dezember) an Weihnachten und den folgenden Tagen von den Pfarrkirchen mit nach Hause zu nehmen. Kerzen zum Mitnehmen sind zum Selbst-

kostenpreis erhältlich. Sie können auch eigene Kerzen fürs Weitertragen des Friedenslicht mitbringen. Helfen wir mit, das Licht des Friedens auch durch uns zu verbreiten – über die Pastoralraumgrenze hinaus!

Rosenkranzgebete jeweils wöchentlich in der Pfarrkirche:

Mittwoch E'bach 08.30
 Donnerstag E'bach 08.15
 (anschl. an Kloster-Gd)
 Donnerstag Inwil 08.30
 Freitag Ballwil 08.30

Gottesdienste im Kloster: täglich 07.30 Uhr

Taufmöglichkeiten

Inwil	01.12.2019	12.15 Uhr
Ballwil	08.12.2019	11.30 Uhr
Eschenbach	08.12.2019	11.30 Uhr
Ballwil	15.12.2019	10.15 Uhr
Eschenbach	15.12.2019	11.30 Uhr
Ballwil	22.12.2019	10.15 Uhr
Eschenbach	22.12.2019	11.30 Uhr
Inwil	22.12.2019	11.30 Uhr
Eschenbach	05.01.2020	10.15 Uhr
Inwil	05.01.2020	11.30 Uhr
Inwil	12.01.2020	09.00 Uhr (im Gd)
Ballwil	12.01.2020	10.30 Uhr (im Gd)
Ballwil	12.01.2020	11.30 Uhr
Inwil	19.01.2020	11.30 Uhr
Eschenbach	02.02.2019	12.00 Uhr (im Gd)

Weitere Taufmöglichkeiten finden Sie unter www.pr-oberseetal.ch.

Begegnungsabend für Trauernde

Dienstag, 17. Dezemeber, 19.00–21.00 Uhr im Pfarrhaus Eschenbach

Anmeldung und Infos www.promethea.ch oder Tel. 079 669 38 81 (Trauerbegleiterin Beate Weber-Seiboth).

TN Kosten nach Einschätzung zwischen Fr. 10.– bis 25.– pro Abend.

Mütter- und Väterberatung

Ballwil: Dienstag, 10. Dezember ab 13.30 Uhr
 Alterssiedlung, Schlossmattstube
 E'bach: Dienstag, 3. Dezember ab 10.00 und
 13.30 Uhr, Betagtenzentrum Dösselen
 Inwil: Dienstag, 17. Dezember ab 10.00 Uhr
 Pfarrei- und Gemeindezentrum Mösli

Anmeldung für Beratung: Montag bis Freitag:
 08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr, SoBZ, Tel. 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Montag bis Freitag:
 08.00–09.30 Uhr, Tel. 041 914 31 41.
 Infos unter: www.sobz.ch/Termine

Konzerte in der Weihnachtszeit

Adventskonzert «Die Zauberkerle» Sonntag, 8. Dezember, 17.00 Uhr Pfarrkirche Ballwil

Die Musikgesellschaft Ballwil lädt zum Adventsfenster in die Pfarrkirche Ballwil ein. Irmgard Büeler erzählt die Geschichte vom kleinen Ziegenhirt Manolo aus einem kleinen Dorf im Süden von Spanien. Eines Tages sieht Manolo beim Ziegen hüten ein merkwürdiges Licht hinter einem Strauch und findet die Zauberkerle. Was die Dorfbewohner danach erleben, werden Sie am Konzert erfahren. Die Musikgesellschaft unter der Leitung von Martial Kuhn untermauert die Geschichte musikalisch. Mit «A Childhood Remembered» und «Aurora Borealis», beide von Rossano Galante, und «Palladio» von Karl Jenkins sind nur einige Kompositionen erwähnt. Es werden auch Melodien mit Wiedererkennungswert darunter sein. Die Geschichte unterhält Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. Die Musikgesellschaft freut sich auf viele leuchtende Kinderaugen und begeisterte Erwachsene und wünscht schon jetzt gute Unterhaltung. Der Eintritt ist frei (Türkollekte).



Martina Stamm, MG Ballwil

Weihnachtsgesänge / Orgelspiel

Mittwoch, 25. Dezember,
10.30 Uhr, Pfarrkirche Inwil

Zum Lauschen von schönen, englischen Weihnachtsmelodien von John Rutter für vierstimmigen Chor mit Orgelbegleitung. Wir freuen uns möglichst viele von euch begrüssen zu dürfen.



Kirchenchor Inwil

Weitere Konzerteangebote:

Adventskonzert Musikschule Inwil
Sonntag, 8. Dez., 17.00 Uhr, Pfarrkirche
Adventskonzert Musikschule Eschenbach
Samstag, 14. Dez., 17.00 Uhr, Pfarrkirche
Adventskonzert Musikschule Ballwil
Sonntag, 15. Dez., 17.00 Uhr, Pfarrkirche
Alphorngruppe Brönholz
Montag, 16. Dez., 19.00 Uhr, Pfarrkirche Inwil



Weihnächtliche Abendmusik mit Solisten, Chor und Orchester

Weihnachten, 25. Dezember, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach

Johann J. Du Grain: Weihnachtskantate in D-Dur
Antonio Vivaldi: Concerto grosso «Il riposo per S.S. Natale» RV 270. Joseph Haydn/Luigi Gatti: Schöpfungsmesse in A (nach Joseph Haydns Oratorium «Die Schöpfung»).

Elsbeth Burgener, Sopran
Jonas Iten, Tenor
Soon-Kee Woo, Bass

Kirchenchor Eschenbach
Orchester Weihnachten 2019

Judith Coll-Lötscher, Solovioline / Konzertmeisterin
Beat Rüttimann, Leitung

Weihnachtskantate: «Willkommen, Erlöser der Erden» für Bariton, Chor und Orchester von Johann Jeremias Du Grain (1700 bis ca. 1756) ist ein Beispiel einer Festtagskantate der Bach-Zeit aus Danzig. Die Orchesterbesetzung mit Trompeten, Flöte, Oboe, Streichern und Orgel prägt in wunderbarer Weise den weihnächtlichen Jubel zur Christi Geburt.
Concerto grosso: Das Konzert für Streicher und Solovioline in E-Dur von Antonio Vivaldi (1678–1741) bildet einen Kontrast zu den beiden anderen gross angelegten Werken. Die Streicherstimmen spielen durchwegs «con sordino» und bilden für die Solovioline einen wunderbaren innigen und intimen Klangteppich.
Schöpfungsmesse: «Die Schöpfung» und «Die Jahreszeiten» von Joseph Haydn (1732–1809) gehören zu den ganz grossen Oratorien-Kompositionen dieser Zeit. Den Erstaufführungen der Schöpfung im Jahr 1800 war ein solch grosser Erfolg beschieden, dass bald darauf Versuche unternommen wurden, daraus Messekompositionen zusammenzustellen und den lateinischen Messtext zu unterlegen. Luigi Gatti hat das in genialer Weise getan, ohne das Original zu verfälschen; seine Schöpfungsmesse nach Haydns Oratorium übertrifft mit Abstand alle ähnlichen Arrangements.

Vorschau Gottesdienste

An den folgenden Wochenend-Gottesdiensten können Jahrzeiten zukünftig geplant werden.

Mittwoch, 1. Januar

09.00 Gottesdienst (Kloster)
10.30 Gottesdienst in Inwil
17.00 Gottesdienst in Ballwil

Erscheinung des Herrn

Samstag, 4. Januar

17.30 Gottesdienst in Ballwil (Sternsinger)

Sonntag, 5. Januar

09.00 Gottesdienst in Inwil (Sternsinger)
09.00 Gottesdienst in Eschenbach (Sternsinger)

Taufe des Herrn

Samstag, 11. Januar

17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 12. Januar

09.00 Gottesdienst in Inwil
10.30 Gottesdienst in Ballwil

2. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 18. Januar

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 19. Januar

09.00 Gottesdienst in Eschenbach
10.30 Gottesdienst in Inwil

Sebastianstag

Montag, 20. Januar

10.30 Gottesdienst in Eschenbach

3. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 25. Januar

17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 26. Januar

09.00 Gottesdienst in Eschenbach
10.30 Gottesdienst in Ballwil

Lichtmess m. Brotsegnung/Blasiussegen

Samstag, 1. Februar

17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 2. Februar

09.00 Gottesdienst in Ballwil
10.30 Gottesdienst in Inwil

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 8. Februar

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 9. Februar

09.00 Gottesdienst in Eschenbach
10.30 Gottesdienst in Inwil

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. Februar

17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 16. Februar

09.00 Gottesdienst in Ballwil
10.30 Gottesdienst in Eschenbach

Fasnachtssonntag

Samstag, 22. Februar

17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 23. Februar

09.00 Gottesdienst in Eschenbach
10.30 Gottesdienst in Ballwil

1. Fastensonntag

Samstag, 29. Februar

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 1. März

09.00 Gottesdienst in Eschenbach
10.30 Gottesdienst in Inwil

2. Fastensonntag

Samstag, 7. März

16.00 Gottesdienst in Inwil (100 Jahr-Jubiläum FMG)

Sonntag, 8. März

09.00 Gottesdienst in Ballwil
10.30 Gottesdienst in Eschenbach

3. Fastensonntag

Samstag, 14. März

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 15. März

09.00 Gottesdienst in Inwil
10.30 Gottesdienst in Eschenbach

4. Fastensonntag

Samstag, 21. März

17.00 Gottesdienst in Eschenbach
17.00 Gottesdienst in Inwil

Sonntag, 22. März

10.30 Gottesdienst in Ballwil (Suppentag)

5. Fastensonntag

Samstag, 28. März

17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 29. März

09.00 Gottesdienst in Ballwil
10.30 Gottesdienst in Inwil

Hauskommunion

Wünschen Sie die Hauskommunion oder ein seelsorgerische Betreuung zu Hause, melden Sie sich beim zuständigen Pfarreisekretariat.

Adventsrätsel: Eine Weihnatskrippe aus alter Zeit fordert heraus

Zwei Könige, zwei Königinnen

In der ehrwürdigen Wallfahrtskirche St. Trudbert in Vorderhimmelshofen* steht Weihnachten bevor. Bei Sigrist Oskar auf den Felgen* steigt die Aufregung. Erst im Dezember hat er angefangen, alles ist neu für ihn.

Jetzt soll er die kostbare Weihnatskrippe aus dem Mittelalter aufbauen. Aber er müsse sehr sorgfältig vorgehen, hat ihm sein Chef, der Wallfahrtskaplan Urs Altarkus, eingeschärft: Die 24 Holzfiguren seien nicht nur äusserst wertvoll, sie vermittelten – richtig angeordnet – für das Mittelalter sehr moderne theologische Botschaften, die bis heute gültig seien. Auf die harmonische und durchdachte Positionierung der Figuren habe die Schnitzkünstlerin aus dem 13. Jahrhundert, die Inklusin Carmenzita Caumzusen*, eine theologisch sehr gebildete Frau, der Überlieferung nach grössten Wert gelegt. Es gebe auch eine übertragene Handschrift der Inklusin, erfährt der neue Sigrist, welche die Anordnung der Figuren in 24 Sätzen erläutere. Oskar solle sich keine Sorgen machen, er schaffe das schon, hatte Altarkus gesagt und ihn dann allein gelassen. Als nun der Sigrist die Handschrift liest, traut er seinen Augen kaum. Wie soll er nur mit diesen dürftigen, rätselhaften Angaben die Anordnung der Figuren herausfinden?

Wer kann ihm helfen?

Die 24 Sätze der Inklusin Carmen Caumzusen, mit denen sich die richtige Anordnung ermitteln lässt, lauten:

1. Das Lamm trägt eine Königskrone.
2. Links von Josef liegt ein Schaf, daneben verschnauft König Kaspar nach der langen Anreise zur Krippe.
3. Sieben Figuren haben Menschengestalt, siebzehn eine Tiergestalt.
4. Ochs und Esel sind auch da. Einer von beiden liegt hinter dem Jesuskind.
5. Zwischen Königin Melchaa und Maria liegt ein Schaf.
6. Die Heilige Geistkraft, dargestellt als Taube, neckt den Esel vor ihr.
7. Es gibt elf Schafe und ein Lamm. Alle Schafe scheinen zu blöken, manche sogar mit weit offenem Maul.
8. Die Krippe enthält zwei Könige und zwei Königinnen, harmonisch verteilt auf die zweite und vierte Reihe.



Noch fehlt die klare, harmonische Zuordnung der Krippenfiguren.
Bild: aw

9. Das Jesuskind liegt in der dritten Reihe, genau in der Mitte.
10. Der einzige Hirte hat die fünfte Reihe ganz für sich allein und freut sich, dort im Mittelpunkt zu stehen.
11. Der Ochse kaut genüsslich Stroh in der dritten Reihe, als dritter von links.
12. Rechts von König Balthasar stehen zwei Schafe, dann kommt der Löwe.

Ein Löwe frisst Stroh

13. Der Löwe kaut auch Stroh. Die beiden Schafe, rechts und links von ihm, schmiegen sich fast an ihn.
14. Zwischen Josef und Maria hat sich der Esel gedrängt.
15. Vor Maria sonnt sich ein Wolf.
16. Das Jesuskind in der Krippe schaut aus wie ein Lamm.
17. Der Ochse fühlt sich von vier Schafen leicht bedrängt, eines vor ihm, eines links neben ihm, schräg vor und schräg hinter ihm auch je eines.
18. König Kaspar steht in der zweiten Reihe, aussen links. Ein Aussenseiter?
19. Der zahme Wolf freut sich über zwei Schafe rechts neben sich.
20. Zwei Schafe blöken in der zweiten Reihe von hinten, drei andere Figuren befinden sich zwischen ihnen.
21. In die zweite, dritte und vierte Reihen gehören jeweils sieben Figuren.
22. Königin Melchaa steht in der zweiten Reihe ganz rechts. Zwei Reihen vor ihr eine unbekannte Königin.
23. Insgesamt acht Schafe kauen in der dritten und vierten Reihe.
24. Das verlorene Schaf erholt sich von den Strapazen in der sechsten Reihe, ganz in der Mitte.

Andreas Wissmiller

* Namensähnlichkeiten mit tatsächlichen Orten und Personen wären rein zufällig.

Die Lösung des Rätsels und mögliche theologische Deutungen der Anordnung finden sich im Pfarreiblatt 1/2020 oder auf lukath.ch/raetsel.

Portrait der Chefärztin des Kinderspitals Bethlehem

Kinderlachen motiviert am besten

Seit 30 Jahren arbeitet Dr. Hiyam Marzouqa im Caritas Baby Hospital. Als Chefärztin trägt sie Verantwortung für die medizinische Ausrichtung des Kinderspitals in Bethlehem. Für diese anspruchsvolle Aufgabe findet sie Kraft in ihrer Familie und im Glauben.

Schon als Kind wusste Hiyam Marzouqa, dass sie Kinderärztin werden will. Mit Bestnoten machte sie an der deutschsprachigen Schule in Bethlehem ihren Abschluss und erhielt ein Stipendium für ein Medizinstudium in Würzburg. Bei aller Freude über diese Chance fehlte ihr ihre Familie sehr. Täglich schrieb sie Briefe in die Heimat, auch wenn diese oft wochenlang unterwegs waren.

Grossfamilie als Heimat

Bis heute ist die Verbindung zu ihren betagten Eltern und ihren sechs Geschwistern sehr eng. «Die Grossfamilie ist meine Heimat, meine Wurzel. Ich kann und will nicht ohne sie sein», erläutert sie. Ihre eigenen beiden Söhne leben im Ausland. Wie so viele junge, gut ausgebildete Menschen sehen sie kaum eine Lebensperspektive in der Region. Wenn möglich kommen sie an Weihnachten nach Bethlehem und feiern mit der ganzen Familie das Fest von Christi Geburt. Diese Möglichkeit bot sich Hiyam Marzouqa während ihrer Studienzeit in Würzburg nicht. Am liebsten hätte sie Weihnachten damals aus dem Kalender gestrichen. Bis zum Heiligen Abend freute sie sich an den pittoresken Weihnachtsmärkten und gönnte sich gelegentlich ein Glas Glühwein. «Aber den 24. Dezember konnte ich fernab der Familie kaum ertragen.» Noch heute findet sie die Adventszeit in Europa wunderschön – aber nichts geht über Weihnachten in Bethlehem.

Persönliche Kraftquelle

Vor genau 30 Jahren, 1989, schloss Hiyam Marzouqa ihr Studium ab und machte ein Praktikum im Caritas Baby Hospital. Wenn die Kinderärztin auf diese Zeit zurückblickt, wird ihr bewusst, wie sehr sich die medizinische Versorgung in Palästina, speziell im Caritas Baby Hospital, weiterentwickelt hat. Inzwischen ist das Kinderspital einer der ersten



Dr. Hiyam Marzouqa auf Stippvisite im Spielzimmer.
Bild: Meinrad Schade

Ansprechpartner im Land, wenn es um pädiatrische Medizin geht.

Fast jeden Tag geht Hiyam Marzouqa vor der Arbeit in die Geburtskirche in Bethlehem und zündet Kerzen an. Spassend nennt sie dies «Blitzpsychotherapie». Dieses Ritual hilft ihr, Kinder mit schwierigen Diagnosen «Gott anzuempfehlen.» Das Gebet ist ihre persönliche Kraftquelle, der Austausch im Team die professionelle. «In unserem Beruf gibt es sehr schöne Erlebnisse, aber auch schwierige», weiss sie aus ihrer jahrzehntelangen Erfahrung. Manchmal sterben Kinder trotz aller Bemühungen. Um in diesen bedrückenden Augenblicken weiter machen zu können, ist es wichtig, auf die positiven Aspekte der Arbeit im Spital zu fokussieren, zum Beispiel auf geheilte Patientinnen und Patienten. «In den schwierigsten Momenten ist ein Kinderlachen die beste Motivation.»

Livia Leykauf

Caritas Baby Hospital

Finanziert und betrieben wird das Caritas Baby Hospital im Westjordanland von der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern. 2018 wurden 53000 Kinder und Babys stationär oder ambulant betreut. Alle Kinder erhalten Hilfe, unabhängig von Herkunft und Religion. Im Fortbildungszentrum des Spitals werden Kurse für Mitarbeitende und Externe angeboten. Für die Erfüllung seiner Aufgaben ist das Spital auf Spenden angewiesen.

www.kinderhilfe-bethlehem.ch

Familiengottesdienst 1. Advent

Samstag 30. November, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Ballwil

Das Fago-Team freut sich auf viele kleine und grosse Gottesdienstbesucher am 1. Advent. Musikalisch umrahmt wird die Feier vom Flötenensemble Ballwil unter der Leitung von Cornelia Zihlmann. Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen die Sechstklässler die Schoggiherzli zum Gunsten vom Spital Bethlehem.

Samichlaus-Einzug Ballwil

Sonntag, 1. Dezember, 17.15 Uhr
Gemeindehaus Ballwil

Wer gerne den Samichlaus im Erlenwald abholen will, findet sich im 17.15 Uhr beim Gemeindehaus ein. Begleitet mit Tricheln und Fackeln gehen wir gemeinsam auf den Weg zum Erlenwald, um dort den Samichlaus abzuholen.



Damit der Weg für den Samichlaus und sein Gefolge wundervoll beleuchtet wird, wäre es schön, wenn möglichst viele Kinder ihre Laternen mitnehmen. So tragen sie auch dazu bei, dass der Margrethen-Platz, auf dem der Samichlaus anschliessend alle Anwesenden begrüsst und sich Samichlaus-Sprüchli anhört, in festlichem Licht erstrahlt.

Roratefeier

Donnerstag, 5. Dezember, 07.00 Uhr für 1.–2. Klasse
Freitag, 12. Dezember, 07.00 Uhr für 3.–6. Klasse
Auch Eltern sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Feier werden die SchülerInnen und Lehrpersonen zu einem einfachen «Zmorge» in den Gemeindesaal eingeladen.

Roratogottesdienst Frauenliturgie

Freitag, 13. Dezember, 06.30 Uhr

Advent in Ottenhusen

Schwarzeberger Krippenfiguren stehen während der Advents- und Weihnachtszeit in der Kapelle Ottenhusen. Sie werden in dieser Zeit umgestellt, ergänzt und so neue «Szenen» geschaffen.



Krippenfiguren «beleben» die Kapelle in der Adventszeit.

Am Montag, 23. Dezember von 17.30 bis ca. 20.00 Uhr, laden wir mit dem Adventsfenster zu einer besinnlichen Einstimmung auf das Weihnachtsfest ein und freuen uns bei Glühwein, Punsch, Kuchen und weihnächtlichen Klängen auf viele schöne, wertvolle Begegnungen und Gespräche.

Kapellenstiftung Ottenhusen

Chinderfiir



Mittwoch, 11. Dezember,
17.00 Uhr, Adventsfenster Pfarrkirche Ballwil

Ganz nach dem Motto «Hand in Hand und Förend», begeben wir uns gemeinsam mit den Kindern in eine spannende Geschichte zum Thema Licht und Hilfsbereitschaft und runden das Thema mit Liedern und Basteleien ab. Im Anschluss gibt es eine kleine Knabberei für alle.

Wir freuen uns, wenn wir euch alle an der Chinderfiir in Ballwil begrüssen dürfen.

Chinderfiir-Team: Anja, Anita und Monika

Weitere Chinderfiir Daten Jahr 2020:

19. März, 19. Juni, 13. September und
9. Dezember

Adventsfenster

**Folgende Familien, Gruppen und Vereine laden zur Begegnung ein:
(Die Adventsfensterbegegnungen finden im Freien oder in der Kirche statt.)**

So	01.	Samichlauseinzug	(siehe Seite 7)	17.15 Uhr
Mo	02.	Familie Huber	Kramis 4	17.00 - 20.00 Uhr
Di	03.	Familie Beni und Martin Elmiger	Linggenstr. 4	17.30 - 20.00 Uhr
Mi	04.	Familie Guntern	Margrethenhof 4	17.00 - 18.30 Uhr
Do	05.	Schule Ballwil, C. Koch & L. Binaghi, Klasse 5 a/b	Arena (Schulhaus)	17.30 - 19.30 Uhr
Fr	06.	Familie Rebecca Amrein	Neuheim 8	17.00 - 22.00 Uhr
Sa	07.	Arnet Antriebe	Bahnhofstrasse 14	17.00 - 19.00 Uhr
So	08.	Adventskonzert, Musikgesellschaft Ballwil	Pfarrkirche	17.00 Uhr
Mo	09.	Spielgruppe Schnäggehüsli/ Hasegrube	Beim Schnäggi-Lokal, Nähe Gemeindehaus	17.00 - 18.30 Uhr
Di	10.	Fam. Bühlmann, Fam. Hug und Fam. Gisler	Gerligen 6/ 10/ 12	17.30 -19.30 Uhr
Mi	11.	Chenderfiir för Gross und Chli/ Team	Pfarrkirche	17.00 Uhr
Do	12.	Familie Karin und Armin Bienz	Margrethengasse 5	17.00 - 20.00 Uhr
Fr	13.	Salon Bänz	Dorfstr. 25	17.00 - 20.00 Uhr
Sa	14.	Familie Kammermann, Weihnachtsmarkt- Begegnung	Morgenhalde	10.00 - 20.00 Uhr
So	15.	Klingendes Adventsfenster, InCanto & Musikschule	Pfarrkirche	17.00 Uhr
Mo	16.	6. Klässler mit C. Buholzer und Pfarreiteam	Pfarrhaus	17.00 - 20.00 Uhr
Di	17.	Trend Coiffeur, Luzia Bütler	Dorfstr. 11	18.30 - 20.00 Uhr
Mi	18.	Familie Brigitte und Alain Bernoulli	Sonnegg 8, Ottenhusen	17.00 - 20.00 Uhr
Do	19.	---		
Fr	20.	Familie Stefanie und Martin Geiser- Zurmühle	Hohenrainstr. 3	18.00 - 20.00 Uhr
Sa	21.	Familien vom Neuheimweg-Quartier	Neuheimweg	17.00 - 20.00 Uhr
So	22.	Weihnachtliche Einstimmung mit Geschichten Pfarreirat Ballwil	Pfarrkirche	18.00 - 19.30 Uhr
Mo	23.	Weihnachtliche Einstimmung / Trychlergruppe ca. 19.00	Kapelle Ottenhusen	ab 17.30 Uhr
Di	24.	Krippe in der Pfarrkirche	Pfarrkirche Ballwil	

Adventsfenster
2019



Herzlichen Dank allen Mitwirkenden für ihre Bereitschaft und dem damit verbundenen Aufwand. Sie schaffen für unsere Dorfgemeinschaft Möglichkeiten der Begegnung und schenken uns besondere Erlebnisse im Advent.

Wir wünschen allen viel Freude beim Bestaunen der wunderschönen, vielfältigen und fantasievoll gestalteten Adventsfenster.

Pfarreirat Ballwil

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 26. November, 19.30 Uhr
Aula Schulen Ballwil

Alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen der römisch-katholischen Kirchgemeinde Ballwil sind recht herzlich eingeladen. Die Einladung finden Sie auch auf der Website: www.pr-oberseetal.ch – Pfarreien – Ballwil – Kirchgemeinde.

Der Kirchgemeinderat Ballwil

Neues Schliesssystem

Die Türen der Pfarrkirche wurden Ende Oktober mit einem neuen, teilweise automatischen Schliesssystem versehen. Dies hat folgende Änderungen zur Folge:

- Öffnungszeiten der Kirche: 07.00 bis 20.00 Uhr
- An Tagen ohne Gottesdienst oder besondere Anlässe, bleiben die Seitentüren der Kirche geschlossen. Lediglich der Haupteingang ist geöffnet.

Der Kirchenrat

Abschlussstreffen Firmung Ballwil

Zum letzten Mal haben wir unser Firmmotto zusammen gelebt. Im Firm-Chat hiess es, das Firmabschluss-Treffen stehe an. Im Restaurant Sonne sei ein grosser Tisch reserviert für ein letztes gemütliches Beisammensein. Viele folgten der Einladung, genossen die guten Pizzas, blickten dankend auf die gute Zeit zurück und diskutierten eifrig an den «grossen» Fragen des Lebens weiter. Wieder durfte eine Erfolgreiche Firmung abgeschlossen werden. Es erfüllt uns mit Stolz und Dankbarkeit,



Gemütlichen Zusammensein beim Firmabschlussstreffen.

junge Menschen in ihrem hektischen Leben, eine kurze Zeit zu begleiten. Eine unbeschwertere Zeit mit «gleichgesinnten» zu verbringen und Fragen zu diskutieren die sich weder um Schule, Beruf oder Ausgang bewegen, begeistert auch die Jugendlichen. Ein grosses Dankeschön sei ausgesprochen, allen voran der Kirchgemeinde Ballwil.

Alice, Barbara und Caroline

Vereinsgedächtnis

Samstag, 28. Dezember, 11.00 Uhr
Pfarrkirche Ballwil

Das Vereinsgedächtnis für die verstorbenen Vereinsmitglieder vom Männerchor, der Musikgesellschaft und des Schützenvereins Ballwil halten wir am Samstag, 28. Dezember um 11.00 Uhr. Die Musikgesellschaft umrahmt die Feier musikalisch.

Sternsingen

Jeder kann ein Sternsinger sein! Gemeinsam singen und sammeln wir am 4. Januar 2020 (ab 13.30 Uhr) für den Frieden im Libanon. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Kinder mithelfen, damit wir den Kindern im Libanon Freude und Lachen schenken können.



Sternsinger bringen den Segen – auch bei Schnee und Kälte.

Damit möglichst viele Gruppen unterwegs sein werden, suchen wir viele Kinder und auch erwachsene Begleitpersonen. Ein grosses Anliegen wäre, eine Sternsingergruppe nach Ottenhusen auszusenden.

Für weitere Informationen steht das Pfarreisekretariat (Telefon 041 448 13 10) gerne zur Verfügung.

Pfarrei aktuell



Chrabbel Bistro

«Das esch de Ort zom Spele, sech ustusche ond z'begägne för Chli ond Gross»

Unser Chrabbel Bistro lädt jeden ersten Dienstag im Monat in der Margarethenstube zum Spielen und Verweilen ein. Zwischen 08.30 Uhr und 11.00 Uhr kann jeder kommen und gehen wie er möchte.

Das Chrabbel Bistro ist für alle Kinder zwischen 0 und 4 Jahren (ältere Geschwister sind natürlich herzlich willkommen) und ihre Eltern, Grosseltern, Tagesmütter, Gottis, Göttis, ...

Dienstag, 3. Dezember 2019 ab 08.30–11.00 Uhr
(freies Kommen und Gehen)

Margrethenstube (UG Pfarrhaus, Pfrundweg)

Alter: 0–4 Jahre

(ältere Geschwister sind herzlich willkommen)

Kosten: Fr. 2.–/Mami/Papi/Grosi/etc.

Wir freuen uns auf ein rege besuchtes Chrabbel Bistro!

Impuls – Mit der Bibel durch den Alltag



Finden Sie auch zu wenig Zeit sich mit Ihrem Glauben auseinander zu setzen? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit sich in einer ungezwungenen Atmosphäre mit anderen auszutauschen. Einmal im Monat am Vormittag, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Dienstag, 10. Dezember, 09.00 Uhr
Margrethenstube Ballwil
(Untergeschoss Pfarrhaus)

Das Impulsteam

FROHES ALTER BALLWIL

Kaffeehöck-Begegnung

Montag, 2. Dezember

Ab 13.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr in der Schloss-Stube

Wandern

Donnerstag, 5. Dezember

Besammlung: 13.10 Uhr beim Volg-Parkplatz

Jassen

Donnerstag, 12. Dezember

Ab 13.30 Uhr im Restaurant Sternen

Einladung zur Weihnachtsfeier

Am Samstag, 14. Dezember, um 11.30 Uhr, sind alle Seniorinnen und Senioren der politischen Gemeinde und der Kirchgemeinde Ballwil freundlich in den Gemeindesaal eingeladen. Nach dem offerierten Mittagessen dürfen wir uns über Worte von Priester Polycarp Nwornie und Darbietungen der Musikschule Ballwil freuen. Unkostenbeitrag Fr. 5.– pro Person.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 12. Dezember an:

Paula Britschgi, Telefon 041 448 19 55

Offenes Singen für Jung und Alt

Freitag, 27. Dezember, 17.00 Uhr im Probelokal Gemeindehaus – Anstossen auf's neue Jahr.

Komitee FROHES ALTER

Informationen Sekretariat

Jahrzeiten und Dreissigster

Sonntag, 29. Dezember 2019, 10.30 Uhr

1. Jzt. für Josef Estermann-Odermatt

Jzt für Otto Villiger-Hafner

Dank für Kollekte

Theodora Stiftung (Firmung)	Fr.	762.50
Überschwemmungs Punja	Fr.	157.10
Bischof Wüstenberg	Fr.	1155.55
Kirchenbauhilfe Bistum	Fr.	113.00

Schoggiherzen-Verkauf

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr
Pfarrkirche Inwil

Im Advent werden die beliebten roten Schoggiherzli angeboten. Der Erlös geht an das Kinderspital Bethlehem.

Am Sonntag, 1. Dezember verkaufen die Ministranten die Herzli persönlich nach dem Gottesdienst!

Samichlauseinzug

Sonntag, 1. Dezember, 17.30 Uhr: Einzug
Mittwoch, 4. Dezember: Besuch der
alleinstehenden Senioren/-innen
Donnerstag und Freitag, 5. und 6. Dezember:
besucht der Samichlaus die angemeldeten Familien.

Chlausgesellschaft Inwil

Roratefeier



Mittwoch, 11. Dezember,
06.30 Uhr, Pfarrkirche Inwil
zum Thema Engel

Anschliessend sind alle zu einem feinen Morgenessen eingeladen. Wir freuen uns auf möglichst viele Mitfeiernde und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

FMG und Pfarrei Inwil

«Eine Million Sterne»

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Inwil

Wir alle sind Mitglieder einer Gesellschaft, die täglich individueller wird. Die Solidarität schwindet, zum Beispiel zwischen Reichen und Armen, zwischen Gesunden und Kranken, zwischen den Generationen. Dagegen wollen wir ein Zeichen setzen.



Auch wir werden Lichter anzünden.

Am Samstag, 14. Dezember leuchten wieder in der ganzen Schweiz Kerzen. Mit der Solidaritätskampagne «Eine Million Sterne» machen die Regionalen Caritas-Organisationen auf die Armut in der Schweiz aufmerksam. Denn Not und Armut existieren auch bei uns. So sind über eine Million Menschen gefährdet, in die Armut abzurutschen. Jedes sechste Kind ist gar von Armut bedroht. Caritas engagiert sich dafür, die Armut zu verringern und den Betroffenen die Chance auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Ein Licht anzünden: ein Zeichen setzen.

Das tun wir im Vorabendgottesdienst, anschliessend gemütliches Beisammensein bei Tee, Punsch...

Pfarreirat Inwil

Herzlichen Dank

Im Herbst waren Freiwillige von Pro Senectute Kanton Luzern unterwegs und sammelten für die Sozialarbeit von Pro Senectute Kanton Luzern. So kamen in der Gemeinde Inwil Fr. 10 103.– zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern danken Lisbeth Buchmann und Maria Krienbühl, Ortsvertreterinnen unserer Gemeinde

allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön geht an alle Sammelnden für ihren engagierten, freiwilligen Einsatz.

Weitere Informationen:
pr-oberseetal.ch/Anlässe

Pro Senectute

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Sternsingen

Kinder sind die Sterne der Zukunft

Die Inwiler Sternsinger bringen am 5. Januar 2020 Schutz und Segen zu den Menschen und Häusern. Dieses Jahr unterstützen sie das Projekt «Light up the Stars» in Kenia. Nicht alle Menschen haben das Glück in eine «heile Welt» geboren worden zu sein. Gerne möchte der Verein «Light up the Stars» ein bisschen von unserem Glück an bedürftige Kinder weitergeben und ihnen eine Schulbildung und eine bessere Zukunft ermöglichen.



«Besch au du das Joahr debii, bi de Stärnsinger?»

Seit 2014 unterstützt der Verein die kenianische Schule «Nyota Ingarayo» in Mombasa. Übersetzt heisst das «Shining Stars», denn die Kinder sind unsere Sterne der Zukunft. Bis zu 350 Kinder im Alter von 4 bis 17 Jahren besuchen diese Schule. Sie nimmt nach Möglichkeit auch Kinder auf, deren Eltern die Schulgebühren nur teilweise oder gar nicht bezahlen können, denn Schulbildung ist wichtig. Die Kinder haben nicht selten einen langen Fussmarsch hinter sich und kommen hungrig zur Schule. Zuhause erhalten sie oft zu wenig zu essen, denn viele Familien sind nicht in der Lage für genügend Nahrungsmittel aufzukommen. In der Schule «Nyota Ingarayo» erhalten die Kinder deshalb vor Ort zwei Mahlzeiten. Dies ist sehr wichtig, damit die Kinder überhaupt zur Schule kommen. Würden die Mahlzeiten an der Schule nicht angeboten, wären die Kinder gezwungen sich selbst um die Nahrungssuche zu kümmern, anstatt zur Schule zu gehen.

Bist du auch dabei?

Es würde das Sternsinger-Team sehr freuen, wenn am 5. Januar 2020 wieder viele Kinder, Helferinnen und Helfer mitmachen würden, wenn es heisst: «Kinder helfen Kindern».

Anmeldung unter: Michelle Feer-Dousse
michelle.dousse@bluewin.ch oder 041 448 01 39

Bartimäus steht im Regen

Am Mittwoch, 30. Oktober trafen sich 40 Kinder zur vierten EntdeckerKirche. Bei regnerischem und kaltem Wetter beschäftigten wir uns mit dem blinden Bartimäus. In drei verschiedenen Ateliers gingen die Entdecker (Kinder) dieser Geschichte auf die Spur. Auch ein besonderer Gast war anwesend.



Kleine und Grosse Entdecker beim Aufwärmspiel.

Es war grau und nass an diesem Nachmittag. Man konnte die Sonne nicht sehen. Zum Thema «Sehen» starteten wir pünktlich um 13.30 Uhr die erste EntdeckerKirche im neuen Schuljahr. Mit einem Theater vom Organisationsteam wurde den Kindern die Geschichte des blinden Bartimäus erzählt. Heute war ein besonderer Gast bei uns: Herr Zimmermann und Siro sind extra mit dem Taxi aus Nottwil angereist. Herr Zimmermann ist blind und auf die Augen seines Blindenhundes Siro angewiesen. In einem Atelier hatten die Entdecker (Kinder) die Möglichkeit ihm Fragen zu seiner Blindheit und seinem Alltag zu stellen. In einem nächsten Atelier konnten sie mit verschiedenen Spezialbrillen selbst erfahren, was blind sein bedeutet. Den Blick zu fokussieren und genau hin zu sehen lernten sie mit dem selbst verzierten Fernrohr im dritten Atelier. Nach einem wärmenden Tee und einem Zvieri begann auch schon die Abschlussfeier. Nur wenn wir mit dem Herzen und den Augen sehen, können wir so leben, wie Gott es sich für uns gedacht hat. Mit diesem Eintrag im Entdecker-Pass, dem Stempel und einem Fernrohr zum genau hinsehen, gingen die Kinder zufrieden und müde nach Hause. Das Organisationsteam kann einmal mehr auf einen gelungenen Nachmittag zurückschauen und bedankt sich bei Herrn Zimmermann und Siro, den Gruppenführern und den Helfern, welche an diesem Nachmittag im Einsatz waren.

EntdeckerKirche-Team

100 Jahre FMG Inwil



Die Frauen- und Müttergemeinschaft fmg-Inwil feiert kommenden März 2020 ihr 100-jähriges Jubiläum. 1920 entstanden diverse Frauen- und Müttergemeinschaften. Sie hatten primär zum Ziel, Frauen zu fördern und die katholischen Werte in der Gesellschaft, dem Staat und der Kirche zu bewahren. Auch heute noch setzt sich die Frauen- und Müttergemeinschaft Inwil für Caritative Zwecke ein. So organisieren freiwillige Helferinnen Ausflüge, Weihnachtsfeste, Fastnachtsparty und Jassnachmittage für die Inwiler Seniorinnen und Senioren. Auch das Kurswesen ist nach wie vor ein fester Bestandteil des fmg-Inwils. Das vielseitige Programm erstreckt sich von veganen Kochkursen über Glaskunst bis hin zu Besichtigungen der Kaltbachhöhlen oder des Gefängnisses Grosshof in Kriens. Weshalb aber sind auch heute noch Frauen gewillt, freiwillige Arbeit zu leisten? Wieso werden fmg-Inwil Kurse trotz riesiger Angebote seitens Migros Klubschule noch besucht? Das wollten wir wissen und haben uns entsprechend bei unseren MitgliederInnen erkundigt. In den nächsten Ausgaben werden Sie jeweils von einem fmg-Mitglied lesen können, weshalb es dem fmg-Inwil zugehört.



Heute starten wir mit Veronika Honauer-Sigrist.

Name / Vorname:
Veronika Honauer-Sigrist
Wohnhaft:
Mettlenstrasse 2, Inwil

- In der fmg seit: *Seit meiner Rückkehr nach Inwil 1991.*
- In der fmg weil: *«Ich bin in der fmg, weil ich es sinnvoll finde, zusammen mit andern Frauen das soziale Netzwerk in unserer Gemeinde zu stärken.*
- Wieso braucht es die fmg noch? *Weil sie die verschiedenen Generationen verbindet und wertvolle Impulse für den Alltag und den Glauben setzt.»*
- Typisch Veronika: *hilfsbereit, hartnäckig*

Tina Colatrella-Müller

Pfarrei aktuell



Weihnachtsfeier Frohes Alter Inwil

Donnerstag, 12. Dezember,
11.00 Uhr im Möösli

Nach dem Apéro geniessen wir das Zusammensein bei einem feinen Mittagessen und weihnachtlicher Unterhaltung zum Thema Engelsträume.

Wir freuen uns mit dir/euch, diesen Vorweihnachtstag gemeinsam zu feiern.

Edith, Astrid, Renate, Sandra
Bild: pixabay

Pro Senectute;
Maria Kreienbühl, Lisbeth Buchmann.
Anmeldungen an Sandra Koch; 041 449 02 43

Fusspflege

Diese findet am Montag, 2. Dezember im Möösli von 13.00–17.00 Uhr statt.
Anmeldung bei Nadja Stirnimann
041 440 21 86

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen:

Noah Tunaj, Zöpflstrasse 53

Wir wünschen Noah und seiner Familien alles Gute und Gottes Segen.

Dank für Kollekte

Missio	Fr. 124.30
Überschwemmung Punjab	Fr. 217.95
Bischof Wüstenberg	Fr. 280.50
Hl. Messen	Fr. 971.95
Kirchenbauhilfe	Fr. 158.10

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 2. Dezember, 20.00 Uhr Mehrzwecksaal Betagtenzentrum Dösselen

Das Jahr 2020 wird ein herausforderndes Jahr mit Investitionen in eine stromsparende, umweltgerechte Innenbeleuchtung und Anstrahlung der Kirche, der Revision unserer schönen Orgel sowie eine, sofern die Kirchgemeindeversammlung zustimmen wird, Übernahme durch Schenkung der Sieben-schläferkapelle an die Kirchgemeinde Eschenbach. Detaillierte Informationen entnehmen Sie aus unserer Botschaft zum Voranschlag 2020, welche den Haushaltungen per Post im November zugestellt wurden.

Nutzen Sie die Gelegenheit an der Kirchgemeindeversammlung über unsere Vorhaben abzustimmen und kommen Sie an die Versammlung. Alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen der römisch-katholischen Kirchgemeinde Eschenbach sind recht herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat Eschenbach

Samichlauseinzug

Am Samstag, 30. November um 17.45 Uhr zieht der Samichlaus in unser Dorf ein. Kinder und Familien sind um 17.15 Uhr für eine kurze Einstimmung in der Pfarrkirche eingeladen. Kinder werden dann mit ihren Laternen dem Samichlaus und seinem grossen Gefolge den Weg zeigen. Vom Sonntag, 1. Dezember bis Mittwoch, 4. Dezember macht sich der Samichlaus mit seinem Gefolge auf den Weg von Haus zu Haus. Er freut sich, die Familien daheim besuchen zu dürfen.

Roratefeier

Mittwoch, 4. Dezember um 07.00 Uhr in der Pfarrkirche Eschenbach

In der Adventszeit laden wir gross und klein recht herzlich zur Roratefeier ein. Anschliessend wird im Lindenfeldsaal für alle ein Morgenessen offeriert. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.

Einladung zum Krippenspiel

Krippenspiel, 24. Dezember um 15 Uhr in der Pfarrkirche Eschenbach. Das Krippenspiel ist für die Kleinen die perfekte Einstimmung auf Weihnachten. Kinder im Alter von vier Jahren bis zur 3./4. Klasse spielen Maria, Josef, Hirten und Engel und erzählen die Weihnachtsgeschichte, begleitet von Schülerinnen und Schülern der Musikschule. Wer mitspielen möchte, kann sich beim Chinderfiir-Team melden: veronika.voney@bluewin.ch. Alle anderen sind herzlich eingeladen, mit uns am 24. Dezember Weihnachten zu feiern.

Chinderfiir-Team



Kinderspiel Maria, Josef, Hirten und Engel.

Voranzeige Sternsinger

Sternsinger sind am Sonntag, 5. Januar 2020 unterwegs



Sternsinger bringen den Segen von Haus zu Haus.

Möchten auch Sie die Sternsinger bei sich zu Besuch? Dann reservieren sie sich den Sonntag, 5. Januar 2020 zwischen 10.30–13.00 Uhr. Anmeldungen sind bereits möglich an: sternsingen.ebach@gmail.com. Weitere Infos erhalten Sie in der Pfarrei-Info Januar.

Aventskalender 2019

Die Tage werden kürzer und Weihnachten ist nicht mehr weit. Es freut uns sehr, dass sich auch dieses Jahr wieder viele Personen bereit erklärt haben, sich kreativ zu betätigen und den traditionellen Adventskalender in Eschenbach mitzugestalten. Somit ist es möglich, jeden Abend im Advent mitzuerleben, wie sich ein neues «Fenster» erhellt. Am Eröffnungstag bieten die Adventskalender-Gestaltenden zwischen 17.30 und 19.30 Uhr ein warmes Getränk an. Ein guter Moment, Bekanntschaften zu knüpfen und gemeinsame Zeit zu verbringen. Die

«Fenster» sind jeweils von 17.00 – 22.00 Uhr beleuchtet, am 24. und 31. Dezember sogar bis um 01.00 Uhr. Den ganzen Adventskalender können Sie bis am 6. Januar bewundern.

Neu: Wird eine Adventslaterne von Fenster zu Fenster weiter gebracht.

Frau und Familie Eschenbach dankt allen Adventskalender-Gestaltenden für ihren Einsatz. Der Bevölkerung wünschen wir viel Freude beim Bestaunen der wunderschönen, vielfältig und kreativ gestalteten Advents-»Fenster«.

So	1.	Fam. Denise und Adrian Barmet	Rüchligrain 11
Mo	2.	Fam. Geiser und Fam. Gisler	Lindenzfeldstrasse beim Pavillon
Di	3.	Pia und Alexander Kyburz	Schulhausweg 16
Mi	4.	Fam. Sandra und Toni Moos	Höchweid 1
Do	5.	Fam. Melanie und Stefan Muff	Büttligen 1
Fr	6.	FC Eschenbach	Weierhus, ab 18.00 Uhr Öffentlicher, gemütlicher Adventsabend
Sa	7.	Rosmarie Stocker & Fam. Wüest	Seetalstrasse 35
So	8.	Stiftung 7-Schläfer Kapelle: Hanna Neidhart, Dorly Galliker, Rita Jung	Vorhubenstrasse 15
Mo	9.	Susanne Graf und Irene Meyer Müller	Unterdorfstrasse 1
Di	10.	Martha und Dominik Geiser	Vorhubenstrasse 42
Mi	11.	Bäckerei Café Brioche	Unterdorfstr.29
Do	12.	Vollmond- Bar Irene Wirth, Beatrice und Paul Barmet	Waldibrücke 2
Fr	13.	Fam. Nadja und Steve Anderhub	Christbaumverkaufsplatz Sonnhalde (Gegenüber von Möbel Egger)
Sa	14.	Adventskonzert Musikschule Eschenbach	Kath.Kirche 17.00h
So	15.	Fam. Mili und Oliver Gabriel	Sommerau 51
Mo	16.	Fam. Marie-Theres und Guido Fleischli	Waldhusstrasse 24
Di	17.	Fam. Martina und Claudio Hufschmid	Alte Kantonsstrasse 108
Mi	18.	Fam. Alexandra Barmet und Fam. Agi Barmet	Wydmühleweg 27
Do	19.	Fam. Andrea und Gitz (Guido) Widmer	Prundhofweg 8
Fr	20.	Fam. Monika und Urban Jung	Waldhusstrasse 40
Sa	21.	Fam. Claudia und Silvan Fluder	Rothli 2
So	22.	Fam. Küng und Fam. Anderhub	Stalden 3
Mo	23.	Sophie Jung und Ladina Bächler	Oeggenringen 2
Di	24.	Weihnachtskrippe	Postplatz

✧ Schülerinnen und Schüler der Musikschule werden die Eröffnung an einigen Abenden musikalisch umrahmen.

Ranftreffen-Familienweg

Während der Adventszeit läuft ja eigentlich schon so viel und es braucht etwas Mut und Überzeugung sich den letzten Samstagmittag vor Weihnachten frei zu lassen.

Frei zu lassen, um als Familie am Familienweg des jährlich stattfindenden Ranftreffens teil zu nehmen. Einmal in Sachseln angekommen fühlt man sich sofort weg vom Alltag und eingetaucht in die vorweihnächtliche Stimmung und ist richtig begeistert gemeinsam den Weg in die Ranftschlucht in Angriff zu nehmen. Auf dem Weg geben einem vier Posten die Gelegenheit Geschichten zu erzählen, zu diskutieren und eine Laterne zu gestalten, die nach dem Eindunkeln Wärme und Licht spendet. In der Ranftschlucht angekommen, wird im Dunkeln, im Schein der Laternen und Fackeln eine kurze, besinnliche Andacht gefeiert. Dabei berührt uns jährlich diese friedliche, lichtvolle und durch



Schwimmende Kerzen mit Rosenblüten.

die Obwaldner Jung-Juizer musikalisch bereicherte Feier zu tiefst. Die eigene Laterne wird vom Licht des Friedenslichtes, das von Jerusalem in die Ranftschlucht gebracht wurde, angezündet.

Gestärkt, bereichert, zufrieden und mit dem Friedenslicht in der Hand geht's Heimwärts und einmal mehr ist sich unsere Familie einig, dass es einfach «guet to het» miteinander dabei gewesen zu sein.

Hinweis: Dieses Jahr findet das Ranftreffen am 21. Dezember statt. Anmeldung und alle wichtigen Infos sind unter:

www.jubla.ch/interessierte/was-die-jubla-macht/weitere-jubla-aktivitaeten/ranfttreffen zu entnehmen.

Familie Herger-Muff

Oberminiausflug

Um viertel nach zehn standen 20 Ministranten mit unserem Pfarrer Polycarp und unserer Sakristanin Sladjana am 20. Oktober auf dem Bahnsteig in Eschenbach. Wir alle waren sehr gespannt auf die AdventureRooms. Pfarrer Polycarp hat nochmals nachgezählt, ob alle da sind, und da ging es auch



Eine Gruppe gewann den Wettkampf gegen die Zeit.

schon los. Wir fuhren mit dem Zug nach Emmenbrücke und gingen direkt zu den AdventureRooms. Weil wir etwas früh dran waren, gingen wir dann doch zuerst noch ins Maxx ein leckeres Mc Frostie holen. Aber dann ging es los, wir wurden bei den Rooms in einen Raum geführt, wo wir unsere Wertesachen und Jacken ablegen konnten. Der Mann hat uns erklärt, wie wir in den AdventureRooms vorgehen sollten. Wir haben drei Gruppen gemacht. Eine musste sich im Goldenen Dschungel durchschlagen, und die zwei anderen durften gegen einander antreten in einer Reise durch die Zeit. Es war sehr spannend und knifflig die Rätsel zu lösen. Am Schluss hat es dann nur die Gruppe vom goldenen Dschungel geschafft, den Ausgang zu finden. Aber die anderen zwei Gruppen waren ebenfalls nah dran. Dann gab es endlich Essen. Wir waren alle schon sehr hungrig. Im Sam's Pizzaland wurde dieser dann gestillt. Wir durften eine Pizza nach Wahl bestellen und es war sehr lecker. Eigentlich wären wir nach dem Essen nach Luzern an die Mäas gelaufen, aber da es draussen so kalt und nass war, hat sich die ganze Gruppe dazu entschieden, doch einen Film anzuschauen. Und zwar «Melificent, Mächte der Finsternis». Der Film war sehr spannend und aufregend. Und dann war unser gemeinsamer Ausflug leider auch schon zu Ende. Einen grossen Dank geht natürlich an Polycarp, der das Ganze überhaupt möglich gemacht hat, und auch an Sladjana, die uns den ganzen Tag begleitet hat.

Johanna Jung



Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Mittwoch, **8. Januar 2020 um 09.00 Uhr** in der Kapelle Dösselen. Wir gedenken den im Jahre 2019 verstorbenen Frauen. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahresthema 2020... Mehr dazu im nächsten Pöstli.

Firmung Eschenbach

Klein aber fein – Ob dies wohl unser neues Firmmotto wird? Eine kleine Schar Jugendliche haben sich am Sonntag 10. November im Pfarrhaus zum ersten Firmtreffen getroffen. So haben wir für diesen Anlass das Pfarrhaus in Beschlag genommen. In gemütlicher Runde einander neu kennengelernt, diskutiert in kleinen Gruppen und erste Pläne geschmiedet, was uns in der kommenden Zeit noch alles bewegen könnte. Natürlich gab es wie es die Tradition will auch ein selber zubereitetes Nachtessen, mit Hilfe der Küche von Pfarrer Polycarp. Auch er begrüßte die Jugendlichen und freut sich auf weitere Treffen mit ihnen. Nach dem Begrüssungsapéro, wurden die zubereiteten Pizzas genossen, der mitgebrachte Kuchen zum Dessert verspeist und alle freuen sich auf die weiteren Treffen in der kommenden Zeit.

Caroline Buholzer



Eine Schar Jugendliche traf sich zum ersten Firmtreffen.

Räbeliechtliumzug 2019

Am Samstag, 9. November um 17.30 Uhr versammelten sich die Kinder mit den wunderschön geschnitzten Räben vor dem Eingang des Dösselen. Die Bewohner schauten dem bunten Treiben beim Eingang voller Neugier zu und freuten sich über die leuchtenden Kinderaugen. Dieses Jahr führte die Route zum Rössliplatz, das Ärnloch hoch zum Postplatz, weiter zum Feuerwehrlokal mit anschließender Lindenfeldrunde.

Beim Hübelipausenplatz bekamen die kleinen und grossen Besucher einen warmen Imbiss. Es wurde viel geplaudert, gelacht bis es Zeit war für die Heimkehr. Vielen herzlichen Dank allen Besuchern, der Feuerwehr für den Verkehrsdienst, der CKW fürs Lichterlöschen sowie allen Helfern.



Informationen aus dem Sekretariat

Jahrzeiten und Dreissigster

Sonntag, 1. Dezember 2019, 09.00 Uhr

Jzt. für Agatha und Kandid Waldspühl-Haas

Samstag, 21. Dezember 2019, 17.00 Uhr

Jzt. für Hans und Josefine Meyer-Jenny und Angehörige, Oberdorf

Dank für Kollekte

Missio	Fr. 418.85
Überschwemmungsoffer in Punjab	Fr. 697.95
Kirchenbauhilfe	Fr. 357.70
Bischof Wüstenberg	Fr. 1427.00



Unsere Kurse und Aktivitäten sind auch online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.f-f-eschenbach.ch.

Babysitter-Vermittlungsdienst

Nicole Schwegler,
Tel. 079 232 56 42, nicole@f-f-eschenbach.ch

Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am **Dienstag, 28. Januar 2020** von 14.00–16.00 Uhr im Dösselen.

Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen
(Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler,
Alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24).
Anruf idealerweise morgens oder abends.

Frau und Familie – Jahresprogramm 2020

Unser Jahresprogramm 2020 finden Sie zwischen Weihnachten und Neujahr in Ihrem Briefkasten zusammen mit der Einladung zu unserer GV vom Mittwoch, 11. März 2020. Wir wünschen Ihnen allen von Herzen eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und viel Glück, Freude und Wohlergehen für das neue Jahr.

SPRACHKURSE

Französisch-Unterricht für Erwachsene

Leichte Konversation mit Vorkenntnissen
Einmal pro Monat am Freitag (ausser in den Schulferien), 19.00–20.30 Uhr

Italienisch-Unterricht für Erwachsene

Leichte Konversation mit Vorkenntnissen
Einmal pro Monat am Dienstag
(ausser in den Schulferien) 09.00–10.00 Uhr

Alle wichtigen Informationen finden Sie auf www.f-f-eschenbach.ch
Kontakt und Anmeldung:
Martina Hufschmid, martina@f-f-eschenbach.ch

Spielabende Brändi Dog

Freitag, 29. November 2019, 20.00 Uhr

Vereinslokal Frau und Familie
www.f-f-eschenbach.ch



VORANZEIGE

Filmabend «IMMER UND EWIG»

Freitag 7. Februar 2020, 19.00 Uhr, MZR Neuheim.
Die unglaubliche Reise eines aussergewöhnlichen Liebespaares...

Weitere Informationen: www.f-f-eschenbach.ch



Bienenwachstücher herstellen

Die praktischen Bienenwachstücher ersetzen die Plastikfolie und gehören fast schon in jeden Haushalt. In jedem Kurs stehen acht Herstellungsplätze zur Verfügung.

Kosten pro Station:

A: 35.– inkl. 1 Snack-Bag Gr. S und 1 Bienenwachstuch Gr. M

B: 35.– inkl. 3er-Set Bienenwachstuch (1 × S/1 × M/1 × L)

C: 60.– inkl. 2 × 3er-Set Bienenwachstuch weitere Tücher und SnackBag können zum Materialkostenpreis hergestellt werden.

Dauer: ca. 30–60 Minuten, je nach dem wer wieviel herstellen möchte.

Wir empfehlen pro Familie 1 Station zu reservieren. Für Kinder bis 6 Jahren mit Begleitung, ab 12 Jahren ist die Arbeit auch alleine möglich.

Datum: Mittwoch, 15. Januar 2020

Zeit: 16.00–17.00/17.30–18.30/
19.00–20.00 Uhr

Ort: Lokal Frau und Familie Eschenbach,
Schulhausweg 12

Mitnehmen: Schürze, alte Kleidung anziehen

Anmeldung: burga@f-f.eschenbach.ch

Anmeldung: 8. Januar 2020

Themenabend – Demenz

Am 22. Oktober fand im Mehrzweckraum Schulhaus Neuheim die Infoveranstaltung zum Thema Demenz statt. Es war erfreulich, wie viele interessierte Zuhörer wir begrüssen durften.

Herr Jürg Lauber von der Geschäftsleitung Alzheimervereinigung Luzern verstand es, das ernste Thema spannend und zugleich praxisnah näher zu bringen.

Nach einem theoretischen Einführungsteil folgten Beispiele aus dem Alltag, die die aufmerksamen Zuhörer hin und wieder sogar zum Schmunzeln brachten. Am Schluss konnten alle offenen Fragen gestellt und geklärt werden. Es wurde einem noch mehr bewusst, wie ernst und allgegenwärtig das Thema Demenz in der heutigen Zeit ist.

Wir freuen uns sehr, dass wir einen grosszügigen Betrag aus der Türkollekte der Alzheimervereinigung überweisen durften.

Ein herzliches Dankeschön an Jürg Lauber und an alle Besucher und Besucherinnen.





Krippenspiel

24. Dezember
15 Uhr

Schauspieler gesucht!

Im Alter von ca. 4 Jahren bis 3. Klasse
Veronika Bühler 041 448 43 14 / veronika.voney@bluewin.ch



Adventsausstellung bei härzessach

Freitag, 22. Nov. 19 16-21 Uhr

Samstag, 23. Nov. 19 09-18 Uhr

Sonntag, 24. Nov. 19 10-15 Uhr

Geniessen Sie mit uns die vorweihnachtliche
Stimmung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

härzessach
Blumen Geschenke Accessoires

Pfistergässli 4, Eschenbach, 041 449 02 67,
www.haerzessach.ch, info@haerzessach.ch

Haarissimo

Hairstyling and more...

NEU IM TEAM

Frischen Sie jetzt Ihre Haare auf, ein neues Styling, eine neue Farbe oder eine komplette Typveränderung ?

Lassen Sie sich von unserer neuen Mitarbeiterin verwöhnen.

Manuela Huber ist talentiert, modern denkend und mit den neusten Trends bestens vertraut. Als diplomierte Damen- und Herrencoiffeuse mit HF Ausbildung bringt sie neuen Schwung in unser Team. Manuela wird unser Team jeweils am Freitag und Samstag tatkräftig unterstützen.

Vereinbaren Sie Ihren Termin und Manuela wird Sie verzaubern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !!!



Haarissimo - Seetalstrasse 55 - 6274 Eschenbach

041 448 48 02

www.haarissimo.ch



SENIOREN *aktiv*

1993 – 26 Jahre – 2019

Mittagstisch

Dienstag, 10. Dezember 2019, 12.00 Uhr
Cafeteria Dösselen

An/Abmeldungen:

Martha Stocker Tel. 041 448 26 50
Trudi Anderhub Tel. 041 448 22 44

Jassen

Dienstag, 3. Dezember 2019, 13.30 Uhr.
Restaurant Löwen

Weihnachtsfeier, 17. Dezember 2019

Gerne laden wir euch alle ein zur Weihnachtsfeier
am Dienstag 17. Dezember 2019 13.30 Uhr
im Lindenfelsaal in Eschenbach.

Geselliges Beisammensein und Einstimmung auf
Weihnachten. Bei Kaffee, Tee und Dessert verbrin-
gen wir einen gemütlichen Nachmittag.
Unkostenbeitrag: Fr. 7.–.

Anmelden bis 12. Dezember 2019 an:

Hanny Suter Tel. 041 448 21 16
E-Mail: hanny.suter@bluewin.ch
Eveline Galliker Tel. 041 448 14 70
E-Mail: feldhaus18@gmail.com

Tageswanderung 60 Plus

Wir machen Winterpause.

Danke vielmals für die grosse Beteiligung beim
Wandern. Wir wünschen euch ein besinnliches,
fröhliches Weihnachtsfest und einen guten und ge-
sunden Start ins neue Jahr.

Freundliche Grüsse

A. Fährdrich und G. Schnyder

Voranzeige:

Fondue-Essen am Dienstag, 21. Januar 2020
11.30 Uhr, im Lindenfelsaal

Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen

Elektroplanung

Beleuchtung

Elektrogeräte



Gebr. Allenbach AG
Elektro – Anlagen
Pfrundhofweg 5
6274 Eschenbach

☎ 041 448 16 44

info@allenbach.com

www.allenbach.com

Telekommunikation

Solaranlagen

Klimageräte

Reparaturen

24 h Elektro-Service

Klassische Massage
Wirbelsäulen-Basisausgleich
Manuelle Lymphdrainage
Fussreflexzonenmassage
Tiefenoszillation



Systemisch-körperzentriertes Training
Seminare für Auftrittskompetenz
Embodiment
Neuro-linguistisches Programmieren

Liebe Kundinnen
Liebe Kunden

Für das entgegengebrachte Vertrauen, eure Treue und die vielen wertvollen Begegnungen bedanke ich mich von ganzem Herzen. Ich wünsche euch und eurer Familie ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr beruflichen Erfolg, privates Glück und vor allem Gesundheit.

Herzlichst eure Manuela Henseler

Anstelle eines Weihnachtspresents unterstütze ich gerne die Weihnachtsaktion der LZ.



Vorhubenstrasse 35, 6274 Eschenbach · 079 600 21 69 · www.manuela-henseler.ch · kontakt@manuela.henseler.ch

X-mas-Aktion
Jetzt **10 % Rabatt** auf
IT-Fitness-Geschenkgutscheine



iTfitness

für Ihren persönlichen

Durchblick
am Mac, iPad & iPhone

iPhone, iPad, Mac & Co so richtig im Griff: Lernen Sie ganz relaxt bei uns in **Eschenbach**, wie Sie Ihre Apple-Geräte effizient, korrekt & sicher einsetzen. **Schenken Sie (sich) Wissen!**

GRUPPENKURSE (bis 4 Teilnehmende)
Gemeinsam lernen macht Spass!

PERSONALTRAININGS
Individuell auf Sie abgestimmt.

EINSTEIGER | **UMSTEIGER** | **AUFSTEIGER**

itfitness.ch



*mehr erfahren
& anmelden*

innosolutions.ch 041 449 03 87 inbox@innosolutions.ch >10 Jahre digital vorwärts_



Seniorenturnen

Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität. Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

Jeden Mittwochnachmittag 14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly Tel. 041 448 20 19

Flury Maria Tel. 041 534 06 18

Geiser Martha Tel. 041 448 25 28

Pro Senectute Kanton Luzern – Spendenergebnis der Herbstsammlung 2019 in Eschenbach

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Vom 23. September bis 2. November 2019 waren Freiwillige von Pro Senectute Kanton Luzern unterwegs und sammelten für die Sozialarbeit von Pro Senectute Kanton Luzern. So kamen in der Gemeinde Eschenbach Fr. 9227.– zusammen. Im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern dankt Lucia Wisler, Ortsvertreterin von Eschenbach allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Dieses Jahr waren in der Gemeinde Eschenbach Viktoria Baghdasarian, Trudy Bieri, Marlis Bächler, Annemarie Jappert, Paula Studer, Lisbeth Troxler, Lucia Wisler und Hedwig Zemp für die Pro Senectute unterwegs. Der in Eschenbach verbleibende Anteil wird auch dieses Jahr für die Altersarbeit in der Gemeinde eingesetzt.

Selbstbestimmung – hinschauen und helfen

Pro Senectute Kanton Luzern setzt sich für ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ein. Doch manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Pro Senectute Kanton Luzern schaut hin und handelt. Mit der kostenlosen und diskreten Sozialberatung ist Pro Senectute für Betroffene da – gezielt, unkompliziert und diskret. Pro Senectute Kanton Luzern hilft in schwierigen Situationen Lösungen zu finden und die Lebensqualität zu verbessern. Wir stärken die Unabhängigkeit der älteren Menschen mit zahlreichen Angeboten unter anderem im Bereich Bildung+Sport, dem Treuhand- und Steuererklärungsdienst oder der unentgeltlichen Rechtsauskunft. Pro Senectute Kanton Luzern unterstützt ältere Menschen auch im Alter würdevoll und selbstbestimmt zu leben.



Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 58
konzelmann.storen@bluewin.ch

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage
Reparatur-Service



AGI AG für Isolierungen
Acherfang, 6274 Eschenbach LU
Tel. 041 449 90 30
Fax 041 449 90 39

- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen
- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

dämmen schützen raumgestalten

Body Sugaring

«Die» Haarentfernungsmethode

**Fusspflege
Manicure**



*Ihre Fachperson für gepflegte
und gesunde Füsse.*

Oeggenringenstr. 12, 6274 Eschenbach
Tel. 079 676 76 30

dipl. Fusspflegerin *Suzanne Blumer*

Termine nach Vereinbarung

**Aregger+
Schnarwiler AG**

Sanitär- und
Heizungsinstallationen
Beratung und Planung
Reparaturdienst
Boilerentkalkungen
Heizkesselsanierungen

Eschenbach
Tel. 041 448 22 67
Rothenburg
Tel. 041 280 26 28
Ebikon
Tel. 041 420 03 30



ESV: Vereinsmeisterschaft Jugend

Drei Mal Silber für den ESV Eschenbach

Am Sonntag, 27. Oktober 2019 fanden in Ruswil die Vereinsmeisterschaften Jugend statt. An diesem Anlass wird in den zwei Kategorien A und B gestartet. Pro Kategorie kann ausgewählt werden, ob im Geräteturnen, der Gymnastik oder Team Aerobic gestartet wird. Für den ESV gingen eine Schaukelring- und zwei Gymnastikgruppen ins Rennen um die Medaillen.

Die Turnerinnen der Kategorie A starteten an den Schaukelringen. Die Gruppe wurde von Corinne Konzelmann betreut. Die Nervosität bei den Turnerinnen war gross, da es für einige der erste Gruppenwettkampf an den Schaukelringen war. Kurz vor dem Start wurden noch die Frisuren perfektioniert und das neue Dress montiert. Somit konnte dem Wettkampf nichts mehr im Wege stehen. Entgegen den Erwartungen vom letzten Training lief die erste Vorstellung fast ohne Patzer, was mit der sehr guten Note von 9.48 belohnt wurde. Auch die zweite Aufführung gelang mit einer Note von 9.43 optimal. Bei der Rangverkündung wurden diese Glanzleistungen mit dem zweiten Rang belohnt.

Voller Vorfreude starteten auch die Gymnastik-Gruppen der ESV-Nachwuchsriege in den Wettkampf. Die beiden Gruppen in der Kategorie A und B durften ihre Choreographie zweimal zeigen und überzeugten dabei mit ihren Darbietungen. Nicht nur die Wertungsrichter, sondern auch das Publikum waren begeistert. Die Kategorie B zeigte eine hervorragende «Afrika-Choreographie», welche für gute Stimmung sorgte. Beim ersten Durchgang war die Nervosität noch sehr hoch, jedoch resultierte trotzdem eine gute Note von 9.08. Beim zweiten Durchgang konnten kleine Fehler noch behoben und eine Note von 9.33 konnte ertanzt werden. Auch die zweite Gruppe (Kategorie A) überzeugte mit ihrer «Alice im Wunderland»-Choreographie



und war mit den Noten 9.29 und 9.56 sehr zufrieden. Bei beiden Gruppen reichte es ebenfalls für einen Podestplatz, auch sie konnten eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen.

Der nächste Wettkampf wird dann die Schweizer Meisterschaft am 1. Dezember 2019 in Bellinzona sein. Wir drücken die Daumen!

*Laura Marbacher und Yael König
ESV Eschenbach*



That's theWey.

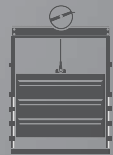
Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntelang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey Plattenschieber



Wey Absperr- und Rückschlagklappen



Wey Kanalabsperroorgane

Wey bietet höchste Sicherheit.
Jeden Tag. Rund um die Uhr.

WEY[®]
VALVE INNOVATION MANAGEMENT



SWISS
PERFORMANCE



ESV: Frauenriege

25. Plauschturnier vom 9./10. November 2019

Rekordteilnahme an der Jubiläumsausgabe des Volleyball-/Netzbballturnier der ESV-Frauenriege Eschenbach

Zum 25. Mal führte die Frauenriege des ESV Eschenbach das traditionelle Volley-/Netzbball-Plauschturnier durch. Mit 28 Volleyball- und 50 Netzbballteams erreichte das Turnier einen neuen Rekord an teilnehmenden Mannschaften. Neben vielen Teams, die seit Jahren Sport, Spiel und Geselligkeit in Eschenbach schätzen, konnten auch neue Mannschaften begrüsst werden.

In 5 Turnhallen wurde mit viel Elan, Sportgeist und Siegeswille um jeden Punkt in verschiedenen Kategorien gekämpft. Es wurden insgesamt rund 250 Matches an 2 Tagen gespielt.

So konnten am Samstagabend die Teams in der Kategorie Volley-Mixed «Die Spargelstecher von Vögelsen» aus Zürich und in der Kategorie Plausch «ASS TV Grenchen 1» den Tagessieg erkämpfen. Nach der letzten Siegerehrung um 22.30 Uhr wurde zufrieden noch bis nach Mitternacht auf die guten Resultate angestossen.

Am Sonntag startete das Turnier für die Netzbballteams bereits um 08.00 Uhr. Die Mannschaften reisten aus allen Teilen der Schweiz an. Neu in diesem Jahr nahmen auch Mixed und Männermannschaften teil. Bis zuletzt blieb es in jeder Kategorie spannend. In der Kategorie «SchülerInnen A» gewann die Mannschaft «Celebrations» aus Buttisholz



den Titel souverän. Bei den Teams «Aktive» konnte sich «Menzberg 2» und bei den Plauschmannschaften holte sich der «ESV Eschenbach» den Heimsieg. In der Kategorie «Elite» gewann Benken. Auch wenn es nicht für alle Mannschaften aufs Podest reichte, gab es am Turnier der ESV Frauenriege Eschenbach durchwegs zufriedene Gesichter! Schlussendlich durften alle mit einem schönen, einheitlichen Gruppenpreis nach Hause zurückkehren. Detaillierte Ranglisten sind auf der Homepage www.esv-eschenbach.ch aufgeschaltet.

Wie jedes Jahr wurden alle Mannschaften, Zuschauer und Gäste im Turnier-Beizli während den beiden Tagen kulinarisch verwöhnt. Geselligkeit und gemütliches Zusammensein nach herausfordernden Spielen gehörten zum Turnier, wie die feine Kürbissuppe unserer Festwirtin Liliane Schürch und die selbstgebackenen Kuchen der ESV-Frauen, die mit dem gesamten Team stets für einen gut funktionierenden Festbetrieb sorgte. Das 3er OK Andrea Waldmeyer, Michaela Wey, Liliane Schürch und die gesamte Frauenriege des ESV Eschenbach kann auf ein erfolgreiches Jubiläumsturnier 2019 zurückblicken. Das 26. Volley-/Netzbball Plauschturnier findet am 7./8. November 2020 statt. Anmeldungen ab Sommer 2020 online aus www.esv-eschenbach.ch

www.esv-eschenbach.ch

MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm

Dienstag, 3. Dezember 2019 ab 16.00 Uhr
im Restaurant Löwen.



DER NEUE OPEL VIVARO

DEUTSCHE WERKZEUGE FÜR SCHWEIZER HANDWERKER



- ✓ 3 Karosserielängen¹
- ✓ Bis zu 1400 kg Nutzlast²
- ✓ Bis zu 6.6m³ Laderaum³

www.opel.ch



¹Die Radstandsoptionen richten sich nach der ausgewählten Karosserievariante. Die Verfügbarkeit der Karosserielängen hängt von der Karosserievariante ab. ²Optional – die Standard-Nutzlast beträgt 1000 kg. ³Wählen Sie den Vivaro Kastenwagen mit FlexCargo® und langem Radstand für maximales Ladevolumen.

GARAGE
Galliker

Luzernstrasse 59
6274 Eschenbach
www.carplanet.ch



FUSSBALLCLUB
Eschenbach

Nach 12 gespielten Runden übernahm die erste Mannschaft die Tabellenspitze der Zweitliga regional. Noch vor der Winterpause wurden die Gelbschwarzen beim Gastspiel in Cham entthront und überwintern nun auf dem zweiten Rang. Welch eine Erfolgsstory: Die dritte Mannschaft erreicht in der 4. Liga die Aufstiegsrunde! Das Team Seetal bezog im abschliessenden Spiel die einzige Niederlage und ist Vicemeister. Als Nachwuchsteam des Monats fällt die Wahl diesmal auf das Db. Nun boomt der Hallenfußball – die Amatic-Hallenmasters stehen an. Auch dieses Jahr öffnet der FC Eschenbach auf dem Weiherhaus ein Adventsfenster.

1. Mannschaft: Für einmal Spitzenreiter – nun Rang zwei!

Nachdem der Ausrutscher im Derby gegen Hochdorf auf die Stimmungsbremse des FC Eschenbach gedrückt hatte, erhellten sich die Gemüter bereits eine Woche später wieder. Nach den gewonnenen drei Punkten gegen Sursee und den gleichzeitigen Niederlagen von Emmen gegen Cham und von Spitzenreiter LSC in Altdorf grüsste Eschenbach nach 12 gespielten Runden mit 24 Punkten als stolzer Tabellenführer. Das Hochgefühl dauerte jedoch nur eine Woche. Eschenbach trat bei der letzten Partie vor der Winterpause in Cham zu wenig energisch auf und verlor dieses Gipfeltreffen deutlich. Nun weist der FCE mit dem zweiten Platz, den 24 Punkten und dem Torverhältnis von 34:27 dennoch eine positive Bilanz auf. Weil nebst dem FCE auch LSC und Emmen in den letzten Runden nicht mehr dominant auftraten, ist nun die Spitze zusammengerückt und Eschenbachs Tabellenposition hauchdünn. Der Frühling verspricht Spannung.

FCE nicht mehr konstant

Die Neuauflage des Seetaler-Derbys verlief für den FC Eschenbach ernüchternd. Die Gelbschwarzen agierten vor 500 Zuschauern von Beginn weg nervös und ohne spielerische Linie. Schon früh geriet

das Team mit 2:0 ins Hintertreffen. Die Luzerner Zeitung schrieb in einem umfassenden Bericht folgende Zeilen über den FCE: Kämpferisch vermochte der FC Eschenbach unter dem Trainerduo Marco Zimmermann/Christoph Müller mitzuhalten, spielerisch überhaupt nicht. «Wir fanden nie in unser Spiel», stellte Christoph Müller ernüchternd fest. Und als das auf dem Feld sehr gut organisierte und selbstbewusst aufspielende Hochdorf nach der Pause mitten in eine der wenigen Eschenbacher Drangphasen durch den eingewechselten Marcell Wicki mit einem abgelenkten Weitschuss das 3:0 gelang (66.), war der Widerstand der Eschenbacher gebrochen. Da blieb Trainer Marco Zimmermann nur ein Statement übrig: «Ich gratuliere Hochdorf zum Derbysieg. Dieser geht gänzlich in Ordnung.» Die Eschenbacher reagierten auf den ungenügenden Auftritt im Derby und kehrten eine Woche später auf die Siegesstrasse zurück. Gegen das im bisherigen Meisterschaftsverlauf überraschende Sursee bewiesen die Gelbschwarzen Moral. Einmal mehr in Rückstand geraten, schafften sie noch vor dem Halbzeitpfeif den wichtigen Ausgleichstreffer durch Fabio Rinaldo. Nach dem Seitenwechsel fand der FCE auf dem tiefen und schwierig zu bespielenden Terrain zu seinem druckvollen Spiel und Goalgetter Fabio Rinaldo schraubte das Skore auf das beruhigende 3:1-Zwischenergebnis. Es sollte jedoch nochmals spannend werden. Der Anschlusstreffer setzte bei den Gästen nochmals Kräfte frei. Torhüter Bachmann verhinderte mit wachem Reflex gar den Ausgleich. Mit einem unwiderstehlichen Sololauf erlöste Robin Niederberger sein Team und den Anhang mit dem vierten Treffer in der Nachspielzeit.



Eschenbach – hier mit Marco Emmenegger – gewann das letzte Heimspiel vor der Winterpause.

In der letzten Partie vor der Winterpause unternahm Eschenbach zu wenig, um die Tabellenspitze zu verteidigen. Einmal mehr früh in Rückstand geraten, kam im Spiel der Eschenbacher oft Sand ins Getriebe. Die wenigen Tormöglichkeiten blieben ungenutzt. Als Eschenbach in der zweiten Halbzeit auf den Ausgleich drückte, erzielte Cham in einem ungünstigen Moment den zweiten Treffer. Auch die eingewechselten Spieler verliehen keine neuen Impulse, so dass die Gastgeber mit dem dritten Torerfolg die Entscheidung herbeiführten.



Fabian Rinaldo – hier im letzten Spiel gegen Cham – gelangen in der Herbstrunde 10 Tore in der Meisterschaft!



Dritte Mannschaft des FCE schaffte die Aufstiegsrunde!

Punkte-Ziel auf den Rasen, ein Remis wollte man auf keinen Fall hinnehmen. Doch der Plan ging zunächst nicht auf, Willisau führte nach 25. Minuten bereits mit einem Zwei-Tore-Vorsprung. Mit dem Rücken zur Wand drehten die Gelbschwarzen diese Partie aber auf eindruckliche Art und Weise. Beat Saner zündete ein Torfeuerwerk, machte mit seinem dritten Treffer kurz vor Abpfiff alles klar. Zuvor traf bereits Sandro Honauer zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Dieser Sieg bedeutet für unser «Drüü» nicht nur das Erreichen der Aufstiegsrunde, sondern auch der vorzeitige Ligaerhalt in der 4. Liga.

Das «DRÜ» qualifiziert sich für die Aufstiegsrunde

Vor anderthalb Jahren stieg unsere dritte Mannschaft sensationell in die 4. Liga auf. Nach der ersten Saison gelang dem «DRÜÜ» auf Anhieb der Ligaerhalt. Jetzt folgt bereits die nächste Erfolgsmeldung unserer Aktivmannschaft. Im letzten Spiel der Vorrunde der Saison 2019/2020 qualifiziert sich das Team von Thomas Käch für die Aufstiegsrunde. Der unermüdliche Kampfgeist und der grosse Einsatz wurde nun mit dem Erreichen der Aufstiegsrunde belohnt.

Aufstiegsrunde und Ligaerhalt in der letzten Partie

Die Ausgangslage beim letzten Spiel vor der verdienten Winterpause war klar. Um die Aufstiegsrunde noch zu erreichen, durfte das «Drüü» gegen den FC Willisau nicht verlieren. So führte Captain Sandro Müller seine Mitspieler mit einem Drei-

Zweite Mannschaft in der Abstiegsrunde

Weniger gut lief es hingegen der zweiten Mannschaft des FC Eschenbach. Das Team von Fredy Müller und Dominik Honauer, welche die Mannschaft im Sommer ad interim übernommen hatten, fand den Dreh in der Gruppe 6 nie so richtig. Immerhin gelang im abschliessenden Spiel gegen Sins ein Vollerfolg. Trotz Anstrengungen und viel Mühe muss unser «Zwöi» im nächsten Frühling nun die Abstiegsrunde antreten. Der Kader verfügt über die spielerischen und taktischen Fähigkeiten um dieser Ausgangslage Herr zu werden. Die Abstiegsrunde wird kein Selbstläufer, doch das Team wird alles geben um sich den Ligaerhalt zu erkämpfen.

Team Seetal: Starke Herbstrunde

Einmal mehr mischte das Team Seetal im Konzert der Grossen mit. In elf Meisterschaftsspielen legten die Spieler von Rainer Müller (Trainer) und Iro

Canal (Coach) eine beachtliche Konstanz hin und blieben bei zehn Siegen und einem Unentschieden gegen Cham ungeschlagen. In der allerletzten Partie gegen das unbescholtene Team Sempachersee bezogen die Seetaler eine klare 5:0-Niederlage. Trotz dieses Ergebnisses blicken die Blauweissen auf eine hervorragende Herbstrunde zurück und grüssen als Vizemeister.

Das Nachwuchsteam des Monats: Die Db-Junioren

Mit einer jungen, neu formierten Mannschaft nahm das Db-Team im Sommer die Saisonvorbereitung in Angriff. Aufgrund der positiven Trainingseindrücke und den erfolgreichen Testspielen setzte das Trainerduo den dritten Rang als Saisonziel in der Herbstmeisterschaft. Mit dem erreichten fünften Platz in der 2. Stärkeklasse sind Mario Truniger (Trainer) und Rodrigo Procacci (Coach) sehr zufrieden, weil die Mannschaft in der Schlussphase der Meisterschaft aufgrund des Verletzungspechs nicht mehr aus dem Vollen schöpfen konnte.

Eine homogene Truppe am Werk

Bei Saisonbeginn gelang es dem Betreuerduo schon bald, aus den verbliebenen Spielern des älteren Jahrgangs, den jüngeren Boys von den E-Junioren und den neu dazu gestossenen Spielern aus den Nachbarvereinen eine homogene Truppe zu zimmern. Die Junioren fanden sich im Verlaufe der Saison zunehmend und entwickelten einen erfreulichen Team-Spirit. Dieser Zusammenhalt widerspiegelt sich auch im beinahe lückenlosen Trainingsbesuch. In den anspruchsvollen Trainingseinheiten will sich die Mannschaft stets weiterentwickeln, zeigt Leistungsbereitschaft und will zusammen etwas erreichen. So äussert sich Coach Rodrigo Procacci erfreut über das Engagement und den Lernwillen der Db-Junioren: «Die themenbezogenen Trainingseinheiten wie beispielsweise «Wir haben den Ball» erfordern von den Jungs einen hohen Einsatz und Konzentration über 90 Minuten. So haben die Junioren vor allem im technischen Bereich klare Fortschritte erzielt. Wir Übungsleiter werden immer wieder überrascht, weil einige Jungs am Ende des Trainings fragen, ob wir nicht noch länger trainieren könnten. Was gibt es für ein



Das Db-Team – Hintere Reihe von links: Rodrigo Procacci (Coach), Joris Truniger, Joel Häusler, Lars Distel, Ramon Lötscher, José Rodrigues Almeida, Tilman Bucher, Mario Truniger (Trainer). Vordere Reihe von links: Mattia Marveggio, Dario Röösl, Tim Gürber, Jan Bienz, Davide Zaugg, Noah Sticher, Tim Buchmann. Es fehlt: Philipp Häusler (Torwarttrainer).

Genuss & Freude

Bäckerei · Café Brioché, Eschenbach



Die Adresse für:

- die speziellen **Desserts**
- Ihren **Sonntags-Brunch**
- mit Liebe zubereitete **Menus**
- die grosse **Brotauswahl**
- **Apéro-** und **Dessertbuffet**
- Ihre **Feier** in geschlossener Gesellschaft



Unterdorfstrasse 29 6274 Eschenbach Tel. 041 448 11 25
s'Brioché ist täglich geöffnet und rollstuhlgängig

Mittwoch, Donnerstag
bis 23.30 Uhr
geöffnet!

Neue Kurse für GROSS und KLEIN

11. / 18. / 25. Januar und 1. / (8.) Februar 2020



SKI & SNOWBOARD
ESCHENBACH

ANMELDUNG AB SOFORT UNTER
WWW.SSE-ESCHENBACH.CH

schöneres Kompliment für den Trainer und den Coach?»

Noch energischer dagegenhalten

In den meisten Fällen brachte die Mannschaft die positiven Trainingseindrücke auch auf den Platz und deckte in den Meisterschaftsspielen des Neuenfussballs das vorhandene Potential auf. Dazu der Coach: «Wir sind ein ausgeglichenes Team und kämpfen füreinander. Das Zusammenspiel, der Spielinhalt und die taktischen Spielmuster werden gut umgesetzt. Der Kampfgeist ist meistens auch exemplarisch positiv.» Trainer Mario Truniger und sein Coach Rodrigo Procacci sahen in gewissen Spielen auch Mängel, welche sie in der Winterpause beheben möchten. So agiere die Mannschaft gegen körperlich überlegene Mannschaften mit zu grossem Respekt. Die leichtfüssigen Techniker hätten dann Mühe, das eigene Spiel aufzuziehen und in den Zweikämpfen dagegenzuhalten.

Attraktives Winterprogramm

Mit ihrer Begeisterung und der seriösen Trainings- und Spielvorbereitung leben die beiden Trainer dem Team die Freude am Fussball vor. So werden sich weitere Fortschritte über den Winter und im Frühjahr einstellen, zumal die Betreuer mit einem attraktiven Winterprogramm aufwarten. Nebst den wöchentlichen zwei Hallentrainings besuchen die Gelbschwarzen sechs Hallenturniere, welche für viel Abwechslung in der langen Winterzeit sorgen. Nach dem legendären Hallenmaster in der Eschenbacher Neuheimhalle am 23. November besucht man am Ende dieses Monats den Spielort Horw. In den Weihnachtsferien gastiert das Team in der Stadthalle Sursee. Im Januar heissen die weiteren Stationen Emmenbrücke und Sarnen. Der krönende Abschluss bildet dann das Kunstrasen-Hallenturnier im Februar in Grosswangen. Das Trainerduo verfolgt in seiner Arbeit nach wie vor dasselbe Ziel: Mario und Rodrigo möchten die Jungs menschlich und fussballerisch weiterentwickeln. Dadurch werden die Boys des älteren Jahrgangs (2007) für den 11-er Fussball der C-Junioren vorbereitet und die Jüngeren (2008) sollen sich für die Da-Mannschaft aufdrängen um dann in der 1. Stärkeklasse Fuss zu fassen.

Wünschen wir dem Db- Team weiterhin viel Freude am Fussball, zielorientierte Trainings und erfolgreiche Spiele.

Hallenfussball und Amatic-Hallenmasters

Bis zum Frühling kein Fussball? Undenkbar! Mittlerweile hat der Hallenfussball vor allem im Nachwuchsbereich einen sehr hohen Stellenwert erlangt. Für Junioren ist das Hallentraining Gold wert. Koordination, Technik, Kraft kann intensiv trainiert werden. Zudem können auch polysportive Übungen und Spiele eingebaut werden. Die geringe Spielerzahl und das intensive Spiel erfordern eine schnelle Handlungsschnelligkeit. Schnelles Erfassen der Situation, «zackige» Bewegungen mit technisch gekonnter Ausführung bringen Fortschritte, welche dann in der Frühjahrsmeisterschaft hoffentlich ersichtlich sind.

Zum 13. Mal steht das beliebte und attraktive Amatic – Hallenmaster in der Neuheimhalle auf dem Programm. Am kommenden Samstag, 23. November erfolgt der Startpfeiff und am Sonntag, 16. Dezember heult die Schluss sirene. Dazwischen kämpfen zahlreiche Teams in 22 verschiedenen Turnieren an acht Wettkampftagen um Titelehren.



Hallenfussball in der Neuheimhalle.

Adventsfenster

Auch in diesem Jahr nimmt der FC Eschenbach wieder am traditionellen Adventskalender vom Verein Frau+Familie teil und gestaltet im Dezember ein sinnliches Adventsfenster. Der FC Eschenbach öffnet sein Fenster am Freitag, den 6. Dezember 2019 auf dem Weiherhaus. Alle Vereinsmitglieder und die Bevölkerung sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen.

Osi Sager



TRACHTENGRUPPE

70 Jahre Trachtengruppe Eschenbach

Heimatabende November 2019

«70 Jahre zäme underwägs», das Motto zum Jubiläum, unterstrich treffend den spürbaren inneren Zusammenhalt der Trachtengruppe. Das vielfältige Programm begeisterte das Publikum über 2½ Stunden lang. Es zeichnet sich ein Grosseffort ab. Nach der Premiere am Samstagabend war der Lindenfeldsaal auch am Sonntagnachmittag zum Bersten voll.

Auch bei der dritten Vorstellung vom Samstag, den 9. November, war der Saal voll besetzt.

So begrüßte die sichtlich zufriedene Präsidentin Annamarie Widmer jeweils die erwartungs-vollen Gäste. Sie gab der Freude Ausdruck, dass die Trachtengruppe Eschenbach ohne Unterbruch seit 1949 aktiv ist. Besonders begrüßt wurden die bei-



den Gründungs-mitglieder Rosmarie Stocker-Rebsamen und Josef Lötscher-Bieri. Rosmarie Stocker erinnert sich an die Gründungszeit: «In Hochdorf und Ballwil existierten bereits Trachtengruppen. Als die Feldmusik zu ihrem 50-jährigen Jubiläum Ehrendamen in Luzerner Tracht suchte, kam die Gründung spontan zustande». Und Josef Lötscher hakt nach: «Es gab damals sogar genug junge Männer, die Freude an Tanz und Gesang hatten». Mit originellen Ansagen führte Esther Balmer das Publikum durch das Programm, das gespickt war mit unterhaltsamen Darbietungen. Eröffnet wurde der Nachmittag durch den stimmssicheren Trachtenchor. Ebenso überzeugend trat die Jodelgruppe



auf. Für Höhepunkte sorgten die Auftritte der Kinder und Jugendlichen. Die Jüngsten waren wohl kaum älter als drei Jahre. Gut zwei Dutzend davon sangen sich in die Herzen der Mütter und Väter, Göttis, Onkel und Tanten. Die Tanz- und Jugendgruppe wagte sich auf neues Terrain. In Freizeitkleidung zauberten sie zu Sirtaki-Klängen Ferienstimmung in den Saal. Locker zeigten sich auch die Jugendgruppen Ebikon und Eschenbach in Wander-ausrüstung mit ihrem unbeschwerten Tanz. Diese beiden Choreographien und jene zum «E Glücks-Chäfer» stammen aus den eigenen Reihen, und zwar von Martina Reith, Co-Leiterin der Tanzgruppe, Eveline Amrein und Maria Kaufmann. Diese Leistungen wurden mit einem verdienten Applaus gewürdigt. Das grosse Interesse an den Heimat-abenden ist der Trachtengruppe eine grosse Motivation, das bodenständige Brauchtum weiterhin mit viel Freude und Engagement zu pflegen.

Josef Bucher



- Sanitärarbeiten
- Badumbauten von A - Z
- Heizungsanierungen von A - Z
- Wärmepumpen
- Pelletheizungen
- Holzheizungen
- Ölheizungen



fleischli
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Dank unseren Entkalkungsanlagen haben Sie:

- weniger Reinigungsarbeiten
- weniger Einsatz von Entkalkungsmittel
- weniger Reparaturen an Armaturen und Geräten
- weniger Kalk an Trennwände, Armaturen und Installationen

Waldhusstrasse 24 | 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 40 20 | guido@fleischliag.ch



IHR FACHMANN FÜR

UNFALL-REPARATUREN (ERSATZWAGEN)

SCHEIBEN-MONTAGE

HAGELSCHÄDEN

OLDTIMER-RESTAURATIONEN

IN STANDSTELLUNG FÜR MFK

MARTIN ENZMANN, ACHERFANG,
6274 ESCHENBACH
TEL. / FAX 041 448 37 00



Top-Frisuren
für Sie und Ihn



SWISS
LOTTO

SWISSLOS Annahmestelle

Damen Herren Kinder
NICK
COIFFURE
NICK

Unterdorfstrasse 11 6274 Eschenbach
Telefon 041 448 14 72



Qualität seit mehr als 40 Jahren

Salzmann Bau AG

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung
Gerligenstrasse 21
6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31
Fax 041 448 23 43
info@salzmann-bau.ch
www.salzmann-bau.ch

selection
Wine

Probier mal ...JA'WINO

SA 21. DEZ.'19 | 11-16 UHR

EINTRITT FREI | OHNE ANMELDUNG



FELDMUSIK
ESCHENBACH



Jahreskonzerte der Feldmusik Eschenbach

Comics – 6. und 7. Dezember 2019



«Comics» lautet, wie an den Bildern unschwer zu erkennen, das diesjährige Motto unserer Konzerte. Zu hören gibt es bekannte Film-Melodien wie «Superman», «Pink Panther» oder «A whole new world» aus Aladdin. Doch nicht nur die Ohren sollen an unseren Konzerten aktiviert werden. Auch für die Augen haben wir was zu bieten. Während unser

Hauptwerk «Tintin – Prisoners of the Sun» sehen Sie, wie Comic-Bilder entstehen. Diese wurden von Charlie Weibel passend zu den Themen des Stückes gezeichnet. Im zweiten Teil wird unser Dirigent Martin Bättig an seinem letzten Konzert mit uns noch einmal so richtig gefordert: Überprüfen Sie selbst ob unsere Melodien in «Coyote Falls»

auch wirklich mit dem dazu laufenden Film übereinstimmen! Der dritte Höhepunkt des Abends ist schliesslich das Solo zu «I wan'na be like you» aus dem Dschungelbuch. Gespielt wird es von Kathrin Vogel auf dem Bariton Sax.

Um all dies zu erleben, reservieren Sie sich noch heute:

Konzertdaten: 6. und 7. Dezember 2019

Türöffnung und Nachtessen ab: 18.00 Uhr
Konzertbeginn: 20.00 Uhr

Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Bericht: Feldmusik Eschenbach

Bilder: Walt Disney, Warner Bros. Illustriert von Charlie Weibel.



schenkel-metallbau.ch qualityshop.ch



Sitzplatzverglasung



Schiebetoranlagen



Kunststoffhandläufe



Sectionaltore



Briefkästen



- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe
- CAD-Planservice



Schenkel Metallbau
Acherfang 32/34
CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkästen
- Torantriebe
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen
- Velounterstände



**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**

LG-Wintermeisterschaft

Wer «Rastet der Rostet» darum führen wir seit dem 08. November ein Winterprogramm mit dem Luftgewehr durch. Also nichts mit «Mungen»-Winterschlaf. Wer «Rastet der Rostet», darum feilen wir an der Schiesstechnik, wie Atemtechnik, Zielen, Abziehen und Nachhalten. Erstens sind wir im Frühling fit für die Freiluftsaison und zweitens können wir unsere Kameradschaft fördern.

Teilnahmeberechtigt:

Sind alle Feldschützen, im Weiteren steht die Wintermeisterschaft auch allen Nichtschützen offen! Interessierte und Quereinsteiger sind herzlich Willkommen beim Schiessen ohne Lärm und Rückschlag.

Nächste LG-Termine:

Freitag, 22. Nov./6./13./20. Dez./3./10. Januar.
jeweils ab 19.00 Uhr in der LG-Anlage, BSA
Am Freitag, 29. November ist ab 19.30 Uhr der Sektionsschützenhock mit Anhang angesagt.

Auskunft gibt: Jörg Traber,
Tel.: 079 641 04 75 oder archittraber@bluewin.ch.

Resultate Winterschiessen Hohenrain:

92 P. Grunder Peter
91 P. Niederberger Josef, Lussi Walter
90 P. Fankhauser Ernst, Ammann Christoph
89 P. Zihlmann Werner, Schnabel Dana
88. P. Traber Jörg
87 P. Spitznagel Michel
86 P. Günther Fredy
85 P. Barmet Melk (alle mit Kranzauszeichnung)
Die Sektion klassiert sich mit mässigen
89.92 P. im 5. Rang.

Eidgenössisches Schützenfest Luzern2020: ESF 2020: Helfen Sie mit!



Vom 11. Juni bis 12. Juli 2020 findet im Kanton Luzern das 58. Eidgenössische Schützenfest (ESF Luzern 2020) statt. Das Armeege-lände Emmen dient als Zentrum. Die **Eschenbacher Feldschützen** sind Mitorganisator und **suchen dringend Hilfspersonal**.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bitte bei Josef Niederberger Tel. 41 448 23 93 email: niederberger.j@bluewin.ch.

Auf unserer Website finden Sie ein Personalblatt, wo man sich ebenfalls als Helfer/-in eintragen kann.

Festweinaktion: Ab sofort kann Schützenwein mit besonderer Etikette bestellt werden. Es gelangen nur auserlesene Schweizer Rot- und Weissweine zum Verkauf.

Der Sonderpreis je Karton à sechs Flaschen beträgt Fr. 99.–, z.B. Aigle les Murailles. Andere Walliser- und Waadtländer Rot- und Weissweine stehen bereits ab Fr. 79.– zum Verkauf bereit. Weitere Details finden Sie auf unserer Website. Bestellungen nimmt gerne Ernst Fankhauser Tel 079 243 49 33 oder E-Mail efankhauser@gmx.ch entgegen.

Die Weinbestellungen werden **ab Dezember 2019** ausgeliefert.

www.fseschenbach.ch

6206 Neuenkirch
Telefon 041 467 13 64
Telefax 041 467 33 64
www.peterag.ch

Kanalreinigung
Strassenreinigung
Sportplatzreinigung

157. Rütli-schiessen – Jörg Traber gewinnt Rütlibecher

Alle Jahre, am Mittwoch vor Martin (11. November) findet das Rütli-schiessen statt. Diesmal auch mit acht Teilnehmern aus Eschenbach als Helfer und Schützen an vorderster Front. Die Rütli-fahrt beginnt jeweils bereits um 04.40 Uhr an der Schiffstation in Luzern. Via Weggis und Brunnen kommen die Schützen und Festbesucher um 06.30 Uhr im Rütli an. Strömender Regen begleitete die grosse Schar hinauf zum Rütlihaus und zum Schiessplatz. Pünktlich um 07.30 Uhr war Schiessbeginn, der Regen hörte auf, ja die Sonne zeigte sich hinter den Wolken hervor. 1145 Schützinnen und Schützen absolvierten das Programm in der Kniendstellung. Für die Eschenbacherschützen war das Programm eine grosse Herausforderung, die sie aber dank der guten Vorbereitung durch Walter Lussi lösen konnten. Den begehrten Rütlibecher holte sich Jörg Traber vor Orson Hofherr, Eugen Weibel und Josef Niederberger. Michi Spitznagel, Melk Barmet, Marc Spitznagel und Erwin Zemp folgten auf den weiteren Plätzen. Das gesellschaftliche Leben am Rütli-schiessen ist einmalig. Aus der ganzen Schweiz werden 45 Gastsektionen eingeladen. Diese verwöhnen die Besucher mit Spezialitäten aus ihrer Region. Der Festakt, Festrede Regierungspräsident Paul Winiker, sowie die Rangverkündigung, sind die Höhepunkte der Veranstaltung. Um 16.30 Uhr hiess es vom Rütli Abschied zu nehmen um mit dem Schiff nach Luzern zurück zu kehren. Wie schon am Morgen in aller Frühe holt uns Josef Bäcker mit dem Bus ab. Beim gemeinsamen Nachtesen im Rest. Brioche gratulieren alle Schützen Jörg Traber zum Bechergewinn. Das Rütli-schiessen war sportlich wie gesellschaftlich ein hochstehender Anlass und bleibt allen in bester Erinnerung.

Niederberger Sepp



V.l. die Kameraden Eugen Weibel, Michi Spitznagel und Erwin Zemp.



Jörg Traber hat gut lachen, er hat den wertvollen und begehrten Rütli-Becher gewonnen.



Hier wird noch von Hand gezeigt! Die Zeigermannschaft hatte im steilen Zielhang viel Laufarbeit.



Pro Ablösung schossen 48 Schütz/-innen in kniender Stellung.

S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister
Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern / Horw
Handy 079 208 82 00
Büro 041 340 14 34

E-mail: burkhardt@burkhardt-malergeschaefft.ch



FAÉ GmbH

Sternmattweg 1
6010 Kriens
041 310 69 69
fae@fae.ch
www.fae.ch



JOHNDEERE-SHOP.CH



Weihnachtsverkauf 2019

Samstag 30. November 2019

08.30 - 16.00 Uhr

Sonntag 1. Dezember 2019

10.00 bis 16.00



*Autospritzwerk E. Suter
Acherfang
6274 Eschenbach*

Tel. 041 448 25 26

www.suterautospritzwerk.ch

- smartphones
- tablets
- smart home
- telefon
- ip fernsehen
- wlan
- aboberatung




swisscom
World

Sunrise

upc
Salt.

tkstele.com

inwilstasse 16
6274 eschenbach

041 448 07 80
www.tkstele.com



SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH

Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 10 m

Kursort: Lokal BSA beim Feuerwehrlokal

Nächste Kurstage:

Kurs A:

Montag, 25. November, 2./9./16./23. Dezember

1. Ablösung jeweils 18.00 bis 19.15 Uhr

Kurs B:

Mittwoch, 20./27. November, 4./11./18. Dezember

1. Ablösung jeweils 18.00 bis 19.15 Uhr

Möglichkeit zum J+S Kurs-Einstieg:

An den nächsten Kurstagen können sich die letzten Teilnehmer, im Jugend + Sport-Kurs 2019/2020, im Sportschiessen 10 m noch einschreiben.

Kurs für Leistungssportler:

Kurstage nach Absprache mit dem Trainer.

Auskunft:

Jörg Traber, Nachwuchstrainer,
Postfach 130, 6274 Eschenbach
Tel. G.: 079 641 04 75, SMS
E-Mail: architraber@bluewin.ch



Vormerken: GV

Die GV und das Absenden von 2019 findet am:
Samstag, 1. Februar 2020, um 17.00 Uhr im
Schützenhaus Hüslenmoos, Emmen statt.

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
Seetal-Tixi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 448 11 52 041 910 44 77
Polizei	Notruf Polizeiposten	117 041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Alois Füglistner	079 830 28 16
Gemeindewesen	Verwaltung E-Mail: gemeinde@eschenbach-luzern.ch Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 10 Fax 041 449 90 11 041 449 90 21
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
Schulwesen	Präsident Bildungskommission, Beat Kündig Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer Schulleitung Sekretariat	041 448 48 48 041 449 40 80 041 449 40 80 041 449 40 80
Wasserversorgung Eschenbach AG	Brunnenmeister, Eugen Weibel Präsident, Edi Unternährer	041 448 12 60, 079 448 02 19 041 448 22 57, 078 603 91 57
Wasserversorgungsgenossenschaft Eihörnli Eschenbach	Wassermeister, Alois Bächler-Roth Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	041 448 03 68, 079 292 85 83 041 448 06 21

Vorstand Gewerbeverein Eschenbach

Präsident: Peter Fährndrich, innosolutions, Tel. 041 508 15 08, peter@gwaerbeschenbach.ch

Vizepräsident: Guido Fleischli, Gebr. Fleischli AG, Tel. 041 448 40 20, guido@gwaerbeschenbach.ch

Kassier: Oliver Ineichen, Ineichen NetDirect, Tel. 041 448 08 87, oliver@gwaerbeschenbach.ch

Aktuar: Corsin Faé, FAÉ GmbH, Tel. 041 310 69 69, corsin@gewaerbeschenbach.ch

Bau/Vermietung Mobiliar: Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, christoph@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Detaillisten: Rosella Grüter, Coiffeur Haarissimo, Tel. 041 448 48 02, rosella@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Anlässe: Lilo Göldi, Administrations-Service, Tel. 079 642 24 20, lilo@gwaerbeschenbach.ch

Das Pöstli hat eine neue E-Mail-Adresse:

poestli@oetterliag.ch

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder architramer@bluwin.ch



EGGER

inspiriert wohnen

JASSEN FÜR JEDERMANN!

Gemütliche Jass-Nachmittage bei
Möbel EGGER in Eschenbach

Immer am letzten Mittwoch im Monat Jass-Nachmittag
im **Restaurant EGGspresso** (2. OG) **Jassbeginn 14 Uhr.**

Gespielt wird Schieber (ohne „Stöck“ / “Wyys“) mit zu-
gelostem Partner, Punkte werden einfach gezählt, 3 Passen
ohne Streichresultat.

Ohne Anmeldung (max. 52 Teilnehmer) **ohne
Startgeld - schöne Preise zu gewinnen!**

unser letzter
Jass-Nachmittag
im 2019

27. November 2019

25. Dezember Feiertag - kein Jassen

Jassbeginn

14 Uhr

20 Jahre
RISTORANTE
EGGspresso

Luzernstrasse 101 | 6274 Eschenbach/LU | T 041 449 40 40 | moebelegger.ch
Mo, Di, Do 9-18:30 Uhr, Mi, Fr 9-21 Uhr, Sa 9-16 Uhr | **GRATIS PARKPLÄTZE**



COMICS

6. & 7. Dezember 2019

Konzerte Feldmusik Eschenbach

www.feldmusik-eschenbach.ch